

---

# **ProSolut S.A.**

**Ingénieurs-Conseils**

2, Garerstrooss

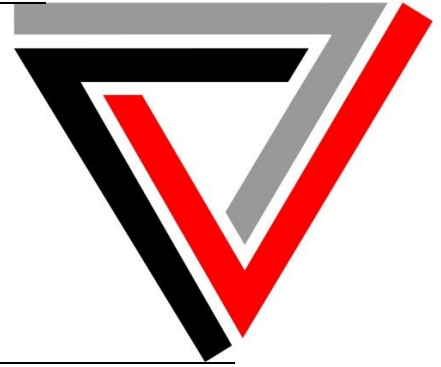
L-6868 Wecker

☎ 35 62 25-1

📠 35 62 25-40

mail@prosolut.com

---



---

**Projekt Nr. 2520-na-2435**

---

---

## **Neubau der Trinkwasserleitung Schankegriecht-Nospelt**

### **Ergebnisbericht Gewässerstrukturerfassung Querungsabschnitte**

---

Vorhabensträger

---

### **Syndicat des Eaux du Barrage d'Esch-sur-Sûre**

20, rue Quatre Vents

L-9150 Eschdorf

---



erstellt: 05.12.2024

Anzahl Seiten: 31



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG / METHODIK.....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>FOTODOKUMENTATION QUERUNGSABSCHNITTE.....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>ZUSAMMENFASSENDE DARSTELLUNG ALLER GEWÄSSERQUERUNGEN.....</b>	<b>26</b>
<b>4</b>	<b>ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT .....</b>	<b>30</b>
<b>5</b>	<b>VERZEICHNIS DER ANHÄNGE.....</b>	<b>31</b>



## **Tabellenverzeichnis**

Tabelle 1:	KM 1-KM 6: Gewässerquerung Schankegriecht .....	5
Tabelle 2:	KM 1-KM 6: Gewässerquerung Microvariante Schammicht .....	6
Tabelle 3:	KM 1-KM 6: Gewässerquerung Schammicht .....	7
Tabelle 4:	KM 1-KM 6: Gewässerquerung Attert (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	8
Tabelle 5:	KM 1-KM 6: Gewässerquerung Wollefsbaach .....	9
Tabelle 6:	V1: Gewässerquerung Uurbaach .....	10
Tabelle 7:	V1: Gewässerquerung Schwébech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	11
Tabelle 8:	V1: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Schwébech .....	12
Tabelle 9:	V1: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	13
Tabelle 10:	V2: Gewässerquerung Uurbaach .....	14
Tabelle 11:	V2: Gewässerquerung Schwébech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	15
Tabelle 12:	V2: Gewässerquerung Aeschbech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	16
Tabelle 13:	V2b: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Leesbech .....	17
Tabelle 14:	V2: Gewässerquerung Microvariante Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	18
Tabelle 15:	V2: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	19
Tabelle 16:	V2b: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Kielbach .....	20
Tabelle 17:	V3: Gewässerquerung Aeschbech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	21
Tabelle 18:	V3: Gewässerquerung Mëlleschbaach .....	22
Tabelle 19:	V3: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	23
Tabelle 20:	V3: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Dondelerbaach .....	24
Tabelle 21:	V3: Gewässerquerung Mamer (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I) .....	25
Tabelle 22:	KM 1-KM 6: Gewässerquerungen Fließgewässer .....	26
Tabelle 23:	V1: Gewässerquerungen Fließgewässer .....	27
Tabelle 24:	V2/V2b: Gewässerquerungen Fließgewässer .....	28
Tabelle 25:	V3: Gewässerquerungen Fließgewässer .....	29

## 1 Einleitung / Methodik

Für die Bewertung der Betroffenheit des Schutzgutes Oberflächengewässer in der UVP zum Neubau der Trinkwasserleitung Schankegriecht-Nospelt wurde die Gewässerstruktur der nicht kartierten Fließgewässerabschnitte durch eigene Geländeerhebungen erfasst.

In Abhängigkeit von der jeweiligen Variante bzw. Microvariante des Trassenverlaufs erfolgt eine Querung unterschiedlicher Fließgewässer. Von den insgesamt 19 Gewässerquerungen liegen von neun Querungsbereichen Daten zum hydromorphologischen Zustand aus der letzten nationalen Gewässerstrukturgütekartierung (HyMo2020) vor. Diese beziehen sich jeweils auf einen Kartierabschnitt von 100 Metern. Die Steckbriefe der Kartierabschnitte der Gewässerquerungen der im Rahmen von HyMo2020 erfassten Gewässern können in Anhang I eingesehen werden.

Die Daten zu den biologischen und chemischen Qualitätskomponenten aus dem 3. Bewirtschaftungszeitraum der WRRL (2021-2027) wurden aus dem Geoportal bezogen und beziehen sich jeweils auf den gesamten Oberflächenwasserkörper. Die entsprechenden Steckbriefe der acht betroffenen Oberflächenwasserkörper sind in Anhang II einsehbar.

Gemäß Abstimmung mit der AGE in der Screening-/Scoping-Phase zum Neubau der Trinkwasserleitung Schankegriecht-Nospelt wurden für die Querungsabschnitte der im Rahmen der HyMo2020 nicht kartierten Kleinstgewässer keine vollständigen Detailkartierungen durchgeführt, sondern lediglich die Hauptstrukturmerkmale der Fließgewässer aufgenommen. Dazu wurde am 29.11.2023 eine Ortsbegehung aller Querungsabschnitte durchgeführt und das vereinfachte Kartiervorgehen für Kleinstgewässer gemäß der LAWA-Verfahrensempfehlung zur Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (2019) angewendet. Eine Indizierung und Bewertung der mittels Erhebungsbogen und Fotodokumentation erfassten Strukturen wurde aus den vorgenannten Gründen nicht durchgeführt. Die Erhebungsbögen zu den kartierten Querungsbereichen sind im Anhang III beigelegt.

Die nachfolgende Fotodokumentation basiert auf der Ortsbegehung sowie den veröffentlichten Steckbriefen der HyMo2020 (vgl. Anhang I).

Die Lage des jeweiligen Querungsabschnittes ist der Trassen-Kilometrierung sowie alternativ den LUREF-Koordinaten bzw. der Abschnitts-ID zu entnehmen.

## 2 Fotodokumentation Querungsabschnitte

Tabelle 1: KM 1-KM 6: Gewässerquerung Schankegriecht

Trassen-KM:	KM 1
Koordinaten LUREF:	64839 E   97296 N
In Fließrichtung:	
Gegen Fließrichtung:	



Tabelle 2: KM 1-KM 6: Gewässerquerung Microvariante Schammicht

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 4</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>65551 E   94158 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 3: KM 1-KM 6: Gewässerquerung Schammicht


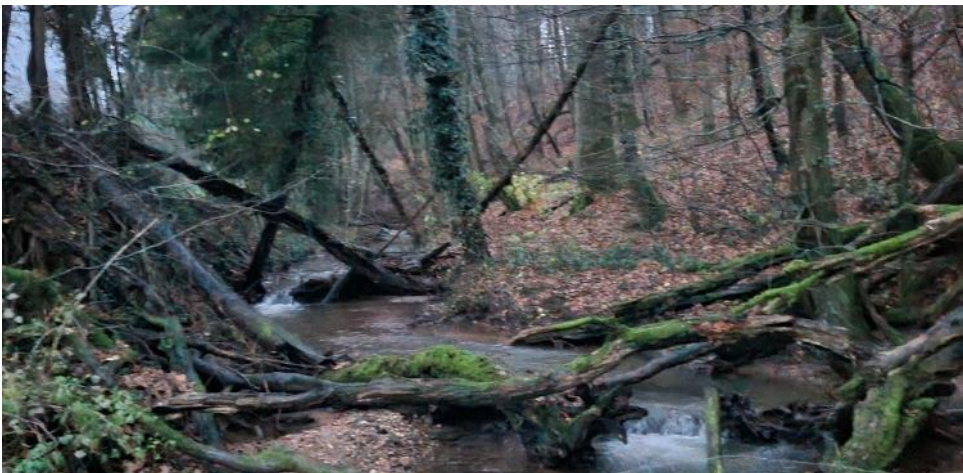
<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 4</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>65337 E   93890 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>  <u>Hinweis:</u> Paralleles Brückenbauwerk Bestandsleitung (oberer Bildrand)	
<b>Gegen Fließ-richtung:</b>	



Tabelle 4: KM 1-KM 6: Gewässerquerung Attert (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 5</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>013_0153</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 5: KM 1-KM 6: Gewässerquerung Wollefsbaach

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 6</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>65515 E   92175 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>  <u>Hinweis:</u> Paralleles Querungsbauwerk Bestandsleitung	



Tabelle 6: V1: Gewässerquerung Uurbaach

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 7</b>	
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>65661 E   91426 N</b>	
<b>In Fließrichtung:</b>		
<b>Gegen Fließrichtung:</b>		



Tabelle 7: V1: Gewässerquerung Schwébech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 8</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>459_0029</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 8: V1: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Schwébech

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 9</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>66021 E   89247 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>  <u>Hinweis:</u> Paralleles Querungsbauwerk Bestandsleitung	
<b>Gegen Fließrichtung:</b> (geplanter Verlauf TW-Leitung in Gelb)  <u>Hinweis:</u> Verrohrt	



Tabelle 9: V1: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 13</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>012_201</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 10: V2: Gewässerquerung Uurbaach

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 7</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>65661 E   91426 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b> (geplanter Verlauf TW-Leitung in Gelb)	
<b>Gegen Fließrichtung:</b> (geplanter Verlauf TW-Leitung in Gelb)  <u>Hinweis:</u> nicht zugänglich, daher Übersichtsfoto	



Tabelle 11: V2: Gewässerquerung Schwébech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 8</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>459_0023</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 12: V2: Gewässerquerung Aeschbech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 10</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>380_0059</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	



Tabelle 13: V2b: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Leesbech



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 12</b>	
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>67944 E   86562 N</b>	
<b>In Fließrichtung:</b>		
<b>Gegen Fließrichtung:</b>		

Tabelle 14: V2: Gewässerquerung Microvariante Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 15</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>0012_0165</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	



Tabelle 15: V2: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 15</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>0012_0163</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 16: V2b: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Kielbach

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 17</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>67518 E   82312 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	



Tabelle 17: V3: Gewässerquerung Aeschbech (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 10</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>380_0056</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 18: V3: Gewässerquerung Mëlleschbaach



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 14</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>70043 E   86285 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b> (geplanter Verlauf TW-Leitung in Gelb)  <u>Hinweis:</u> Anstehender Fels	



Tabelle 19: V3: Gewässerquerung Eisch (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 15</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>012_0135</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

Tabelle 20: V3: Gewässerquerung Namenlos, mündet in Dondelerbaach



<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 17</b>
<b>Koordinaten LUREF:</b>	<b>71740 E   83601 N</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b> (geplanter Verlauf TW-Leitung in Gelb)  <u>Hinweis:</u> Geplanter Verlauf direkt unterhalb RÜB	



Tabelle 21: V3: Gewässerquerung Mamer (Bilder aus Steckbrief HyMo2020, s. Anhang I)

<b>Trassen-KM:</b>	<b>KM 21</b>
<b>Abschnitts-ID:</b>	<b>011_0135</b>
<b>In Fließrichtung:</b>	
<b>Gegen Fließrichtung:</b>	

### 3 Zusammenfassende Darstellung aller Gewässerquerungen

Tabelle 22: KM 1-KM 6: Gewässerquerungen Fließgewässer


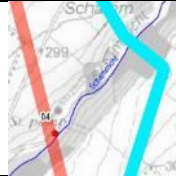

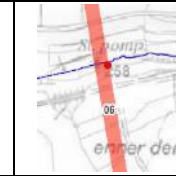
	Gewässername	Schanckegriecht	Schammicht	Attert	Wolfebsbaach
Identifikation und Status	Trassen-KM	KM 1	KM 4 (auch MV)	KM 5	KM 6
	Abbildung Querungsabschnitt				
	Kartierstatus	Nein	Nein	Ja	Nein
	Abschnitts-ID	/ (selbst kartiert)	/ (selbst kartiert)	013_0153	/ (selbst kartiert)
	Länge [m]	100	100	100	100
	OWK-ID	VI-7.2 (Bëschrüederbaach)	VI-6 (Attert)	VI-6	VI-6.4 (Schwébech)
	Stat. (von) [m]	800	800 (auch MV)	15300	700
	Stat. (bis) [m]	900	900 (auch MV)	15400	800
	Erhebungsdatum	30.11.2023	29.11.2023	02.04.2020	29.11.2023
HylMo: Typisierung und Charakterisierung	LAWA-Typ	Typ 5**: Grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
	LUX-Typ	Typ I-II**: Bäche der submontanen und kollinen Stufen des Öslings	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
	Talform	Kerbtal	Kerbtal	Mäandertal	Mulden- und Auetal
	Sonderfall	/	/	/	/
	Gewässerlage	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft
	Sohlbreite	1 - 5 m	1 - 5 m	>10 - 20 m	1 - 5 m
	HyMo-QK Gesamtbewertung (1-7) 2020	/*	/*	5	/*
	Funktionselement Strahlwirkungskonzept	/*	/*	Trittstein	/*
Biologische QK (OWK ges.)	Phytobenthos 2021	unbefriedigend	gut	gut	gut
	Makrophyten 2021	mäßig	gut	gut	mäßig
	Makrozoobenthos 2021	unbefriedigend	mäßig	mäßig	schlecht
	Fische 2021	unbefriedigend	mäßig	mäßig	mäßig
	Biologische QK Gesamtbewertung 2021 (1-5)	unbefriedigend	mäßig	mäßig	schlecht
Physik.-chem. QK (OWK ges.)	Allgemein physikalisch-chemische Parameter 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
	Flussgebietspezifische Schadstoffe 2021	gut	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
	Physikalisch-chemische QK (PC) - Gesamtbewertung 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
Ökologischer Zustand 2021		unbefriedigend	mäßig	mäßig	schlecht
* Lediglich Ist-Zustand der Gewässerstruktur erfasst, gemäß Abstimmung keine Detailkartierung und keine Bewertung					
** Eigene Zuordnung in Anlehnung an Klassifikation OWK					



Tabelle 23: V1: Gewässerquerungen Fließgewässer





	Gewässername	Uurbaach (V1)	Schwébech	Namenlos, mündet in Schwébech	Eisch
Identifikation und Status	Trassen-KM	KM 7	KM 8	KM 9	KM 13
	Abbildung Querungsabschnitt				
	Kartierstatus	Nein	Ja	Nein	Ja
	Abschnitts-ID	/ (selbst kartiert)	459_0029	/ (selbst kartiert)	012_0201
	Länge [m]	100	100	100	100
	OWK-ID	VI-6.4 (Schwebech)	VI-6.4	VI-6.4 (Schwébech)	VI-10.1.b
	Stat. (von) [m]	700	2900	1900	20100
	Stat. (bis) [m]	800	3000	200	20200
	Erhebungsdatum	29.11.2023	30.03.2020	29.11.2023	29.11.2023
HyMo: Typisierung und Charakterisierung	LAWA-Typ	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
	LUX-Typ	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
	Talform	Kerbtal	Muldental	Kerbtal	Auetal
	Sonderfall	/*	/	vollständig verrohrt/überbaut (V)	Sohle nicht erkennbar
	Gewässerlage	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft
	Sohlbreite	<1 m	>2 - 5 m	>1 - 5 m	>5 - 10 m
	HyMo-QK Gesamtbewertung (1-7) 2020	/*	4	/*	5
	Funktionselement (Strahlwirkungskonzept)	/*	Verbindungsstrecke	/*	Verbindungsstrecke
Biologische QK (OWK ges.)	Phytobenthos 2021	gut	gut	gut	gut
	Makrophyten 2021	mäßig	mäßig	mäßig	sehr gut
	Makrozoobenthos 2021	schlecht	schlecht	schlecht	unbefriedigend
	Fische 2021	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig
	Biologische QK – Gesamtbewertung 2021	schlecht	schlecht	schlecht	unbefriedigend
Physik.-chem. QK (OWK ges.)	Allgemein physikalisch- chemische Parameter 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
	Flussgebietspezifische Schadstoffe 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	gut
	Physikalisch-chemische QK (PC) - Gesamtbewertung 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
Ökologischer Zustand 2021		schlecht	schlecht	schlecht	unbefriedigend
* Lediglich Ist-Zustand der Gewässerstruktur erfasst, gemäß Abstimmung keine Detailkartierung und keine Bewertung					
** Eigene Zuordnung in Anlehnung an Klassifikation OWK					

Tabelle 24: V2/V2b: Gewässerquerungen Fließgewässer

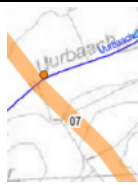










	Gewässername	Urbach (V2)	Schwébech	Aeschbech	Namenlos, mündet in Leesbech	Eisch	Namenlos, mündet in Kielbach (V2b)
Identifikation und Status	Trassen-KM	KM 7	KM 8	KM 10	KM 12	KM 15 (s.a. Microvariante)	KM 17
	Abbildung Querungsabschnitt						
	Kartierstatus.	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein
	Abschnitts-ID	/ (selbst kartiert)	459_0023	380_0059	/ (selbst kartiert)	012_0163 bzw. 012_0165 (MV)	/ (selbst kartiert)
	Länge [m]	100	100	100	100	100	100
	OWK-ID	VI-6.4 (Schwébech)	VI-6.4	VI-6.3	VI-10.1.b (Eisch)	VI-10.1.b	VI-12.2 (Kielbaach)
	Stat. (von) [m]	500	2300	5800	1900	16300 bzw. 16500 (MV)	4100
	Stat. (bis) [m]	600	2400	5900	2000	16400 bzw. 16600 (MV)	4200
	Erhebungsdatum	29.11.2023	30.03.2020	18.10.2019	29.11.2023	21.10.2019	29.11.2023
HyMo: Typisierung und Charakterisierung	LAWA-Typ	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
	LUX-Typ	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
	Talform	Kerbtal	Muldental	Muldental	Sohlenkerbtal	Auetal	Ohne Tal
	Sonderfall	/	/	Kleinstgewässer (K), Sohle nicht erkennbar	/	Sohle nicht erkennbar	/
	Gewässerlage	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft
	Sohlbreite	<1 m	>2 - 5 m	<1 m	1 - 5 m	>5 - 10 m	<1 m
	HyMo-QK Gesamtbewertung (1-7) 2020	/*	5	5	/*	5	/*
	Funktionselement (Strahlwirkungskonzept)	/*	Verbindungsstrecke	Kernlebensraum	/*	Verbindungsstrecke	/*
Biologische QK (OWK ges.)	Phytobenthos 2021	gut	gut	gut	gut	gut	gut
	Makrophyten 2021	mäßig	mäßig	gut	sehr gut	sehr gut	mäßig
	Makrozoobenthos 2021	schlecht	schlecht	mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	schlecht
	Fische 2021	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig
	Biologische QK – Gesamtbewertung 2021	schlecht	schlecht	mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	schlecht
Physik-chem. QK (OWK ges.)	Allgemein physikalisch-chemische Parameter 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
	Flussgebietsspezifische Schadstoffe 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	gut	gut	gut	mäßig und schlechter
	Physikalisch-chemische QK (PC) - Gesamtbewertung 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
Ökologischer Zustand 2021		schlecht	schlecht	mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	schlecht
* Lediglich Ist-Zustand der Gewässerstruktur erfasst, gemäß Abstimmung keine Detailkartierung und keine Bewertung							
** Eigene Zuordnung in Anlehnung an Klassifikation OWK							

Tabelle 25: V3: Gewässerquerungen Fließgewässer

	Gewässername	Aeschbech	Mëlleschbaach	Eisch	Namenlos, mündet in Dondelerbaach	Mamer
Identifikation und Status	Trassen-KM	KM 10	KM 14	KM 15	KM 17	KM 21
	Abbildung Querungsabschnitt					
	Kartierstatus	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja
	Abschnitts-ID	380_0056	/ (selbst kartiert)	012_0135	/ (selbst kartiert)	011_0135
	Länge [m]	100	100	100	100	100
	OWK-ID	VI-6.3	VI-10.1b (Eich)	VI-10.1b	VI-10.1b (Eich)	VI-11.b
	Stat. (von) [m]	5600	1600	13500	3100	13500
	Stat. (bis) [m]	5700	1700	13600	3200	13600
	Erhebungsdatum	18.10.2019	29.11.2023	02.06.2019	29.11.2023	15.05.2019
HyMo: Typisierung und Charakterisierung	LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse	Typ 6**: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche	Typ 6: Feinmaterialreiche karbonatische Mittelgebirgsbäche
	LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV**: Bäche der kollinen Stufe des Gutland	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
	Talform	Muldental	Kerbtal	Auetal	Kerbtal	Sohlenkerbtal
	Sonderfall	vollständig verrohrt/überbaut (V)	/	Sohle nicht erkennbar	/	/
	Gewässerlage	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft	Freie Landschaft
	Sohlbreite	0	1 – 5 m	>5 - 10 m	<1 m	>5 - 10 m
	HyMo-QK Gesamtbewertung (1-7) 2020	7	/*	4	/*	4
	Funktionselement (Strahlwirkungskonzept)	Verbindungsstrecke	/*	Kernlebensraum	/*	Trittstein
Biologische QK (OWK ges.)	Phytobenthos 2021	gut	gut	gut	gut	gut
	Makrophyten 2021	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	gut
	Makrozoobenthos 2021	mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	unbefriedigend	mäßig
	Fische 2021	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig	mäßig
	Biologische QK – Gesamtbewertung 2021	mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	unbefriedigend	mäßig
Physik-chem. QK (OWK ges.)	Allgemein physikalisch-chemische Parameter 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
	Flussgebietsspezifische Schadstoffe 2021	gut	gut	gut	gut	gut
	Physikalisch-chemische QK (PC) - Gesamtbewertung 2021	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter	mäßig und schlechter
Ökologischer Zustand 2021		mäßig	unbefriedigend	unbefriedigend	unbefriedigend	mäßig
* Lediglich Ist-Zustand der Gewässerstruktur erfasst, gemäß Abstimmung keine Detailkartierung und keine Bewertung						
** Eigene Zuordnung in Anlehnung an Klassifikation OWK						

## 4 Zusammenfassung und Fazit

Aufgrund der vergleichsweise langen Strecke, die mit der neuen Leitung überwunden werden muss, sind Fließgewässerquerungen in jeder Variante notwendig und unvermeidbar.

Die Gewässerstruktur der Querungsabschnitte umfasst ein breites Spektrum, das von einem weitgehend natürlichen Zustand bis hin zu einer vollständig vom Menschen geprägten Situation (beispielsweise Verrohrung) reicht.

Potentielle baubedingte Beeinträchtigungen der Fließgewässer und Uferbereiche können durch bedarfsgerechte Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen auf ein verträgliches Maß begrenzt werden.

## **5 Verzeichnis der Anhänge**

- Anhang I:     Steckbriefe nationale Gewässerstrukturkartierung HyMo2020**
- Anhang II:    Steckbriefe Oberflächenwasserkörper**
- Anhang III:   Erhebungsbögen Querungsabschnitte Kleinstgewässer nach LAWA**

## **Anhang I**

**Anhang I:     Steckbriefe nationale Gewässerstrukturkartierung HyMo2020**

Abschnitt: 013\_0153

Gewässer: Attert

OWK-ID: VI-6

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	013_0153 (100m)
OWK-ID	VI-6
Gewässername	Attert
Stationierung (von) [m]	15300
Stationierung (bis) [m]	15400
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	02.04.2020
Name der Kartierer*in	Sven Holl (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Schotter
Talform	Mäandertal
Laufstyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	gewunden (Windungsgrad 1,26 - 1,5)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	kein
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>10 - 20 m
Obere Breite	>10 - 20 m
Einschnittstiefe	>1 - 2 m
Mittelwassertiefe	>0,3 - 0,5 m

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparame-ter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt					
EP-1.1 Laufkrümmung	0	HP-1 Laufentwicklung	6	Sohle	5	Gesamt- bewertung	5				
EP-1.2 Krümmungserosion	0										
EP-1.3 Längsbänke	5										
EP-1.4 Laufstrukturen	7										
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	4								
EP-2.2 Verrohrung	0										
EP-2.3 Rückstau	0										
EP-2.4 Querbänke	4										
EP-2.5 Strömungsdiversität	4										
EP-2.6 Tiefenvarianz	4										
EP-2.7 Ausleitung	0										
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	5								
EP-3.2 Substratdiversität	4										
EP-3.3 Sohlverbau	4										
EP-3.4 Sohlstrukturen	3										
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4					Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	2										
EP-4.3 Breitenerosion	1										
EP-4.4 Breitenvarianz	6										
EP-4.5 Durchlass	6										
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	5								
EP-5.2 Uferverbau (li)	6										
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	5										
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	4								
EP-5.2 Uferverbau (re)	5										
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	3										
EP-6.1 Flächennutzung (li)	0	HP-6 Gewässerumfeld (links)	6							Land	6
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	6										
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	6										
EP-6.1 Flächennutzung (re)	0	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	6								
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	6										
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	7										



Abschnitt: 013\_0153

Gewässer: Attert

OWK-ID: VI-6

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	6
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	vereinzelt schwach			
EP-1.3 Längsbänke	Ansätze		Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	5
EP-1.4 Laufstrukturen				
Totholzverkläusung	keine			
Sturzbaum	keine			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	keine			
Laufverengung	keine			
Laufgabelung	keine	<b>Klasse</b>		6
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	4
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	eine		Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.5 Strömungsdiversität	mäßig			
EP-2.6 Tiefenvarianz	mäßig			
EP-2.7 Ausleitung	keine			
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, geripfelt, leicht plätschernd	<b>Klasse</b>		4

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	Schlick/Schlamm, Ton/Löß/Lehm, Sand, Kies (dominierend), Schotter, Steine	<b>Funktionale Einheiten</b>	Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)	5
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	Fallaub/Getreibsel, leb. Teile terr. Pflanzen, Feindetritus			
EP-3.2 Substratdiversität	mäßig			
EP-3.3 Sohlverbau	kein Verbau (50 - 100 m), Steinschüttung (10 - 50 m)		Sohlverbau (3.1, 3.3)	4
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle erkennbar			
Pool, Stille	ein			
Schnelle	ein			
Kolk, Tiefenrinne	Ansätze			
Kehrwasser	keine			
Kaskade	keine			
Totholz	keine			
Wurzelfläche	Ansätze			
Makrophyten	keine			
EP-3.01 Sohlbelastungen	keine	<b>Klasse</b>		5

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	<b>Funktionale Einheiten</b>	Profilform (4.1)	4
EP-4.2 Profiltiefe	flach			
EP-4.3 Breitenerosion	schwach			
EP-4.4 Breitenvarianz	gering		Profiltiefe (4.2)	4
EP-4.5 Durchlass	nat. Ufer unterbrochen (mit Sed.)			
			Breitenentwicklung (4.3, 4.4)	4
		<b>Klasse</b>		4





Abschnitt: 013\_0153

Gewässer: Attert

OWK-ID: VI-6

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze	Funktionale Einheiten		
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese			
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze		li	re
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese	Bewuchs (5.1, 5.02)	4	4
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (10 - 50 m), Pflaster/Steinsatz (50 - 100 m), Beton/Mauerwerk (10 - 50 m)			
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (50 - 100 m), Pflaster/Steinsatz (10 - 50 m)			
EP-5.3 Uferstrukturen			li	re
Baumumlauf (li)	keine	Uferverbau (5.2)	6	5
Prallbaum (li)	Ansätze			
Sturzbaum (li)	keine			
Holzansammlung (li)	keine			
Unterstand (li)	keine	Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	li	re
Abbruchufer (li)	Ansätze		5	4
Baumumlauf (re)	keine			
Prallbaum (re)	zwei			
Sturzbaum (re)	keine			
Holzansammlung (re)	keine			
Unterstand (re)	keine	Klasse	li	re
Abbruchufer (re)	Ansätze		5	4
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine			
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine			
EP-5.02 Beschattung	halbschattig			

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

EP-6.1 Flächennutzung (li)	bodenständiger Wald (>50%), Grünland, weitere schäd. Struktur gem.6.3	Funktionale Einheiten		
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland, Acker, Sonderkultur, weitere schäd. Struktur gem.6.3 (>50%)			
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)		li	re
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)	Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	5	6
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	Verkehrsflächen, befestigt (mittel), Gehöft/Einzelbauwerk (mittel)		li	re
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	Verkehrsflächen, befestigt (gering), sonst. gewässerunvertr. Anlage (mittel)	Uferstreifen (6.2)	6	6
Entfernung zum Gewässer: gering (<10 m); mittel (10-40 m); groß (>40 m)				
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine			
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine			
Klasse			li	re
			6	6

Fotodokumentation



Abschnitt: 380\_0056

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	380_0056 (100m)
OWK-ID	VI-6.3
Gewässername	Aeschbech
Stationierung (von) [m]	5600
Stationierung (bis) [m]	5700
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	18.10.2019
Name der Kartierer*in	Sven Holl (Planungsbüro Zumbroich)

Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Ton/Löß/Lehm
Talform	Muldental
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	schwach gewunden (Windungsgrad 1,06 - 1,25)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	vollständig verrohrt/überbaut (V)
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	0
Obere Breite	0
Einschnittstiefe	0
Mittelwassertiefe	0

Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	0	HP-1 Laufentwicklung	7	Sohle	7	Gesamt- bewertung	7
EP-1.2 Krümmungserosion	0						
EP-1.3 Längsbänke	0						
EP-1.4 Laufstrukturen	0						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	7				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	0						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	7				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	0	HP-4 Querprofil	7	Ufer	7		
EP-4.2 Profiltiefe	0						
EP-4.3 Breitenerosion	0						
EP-4.4 Breitenvarianz	0						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	0	HP-5 Uferstruktur (links)	7				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	0	HP-5 Uferstruktur (rechts)	7				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	0	HP-6 Gewässerumfeld (links)	7	Land	7		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	0						
EP-6.3 Schädli. Umfeldstrukturen (li)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	0	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	7				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	0						
EP-6.3 Schädli. Umfeldstrukturen (re)	0						

Abschnitt: 380\_0056

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung  
 EP-1.1 Verzweigung  
 EP-1.2 Krümmungserosion  
 EP-1.3 Längsbänke  
 EP-1.4 Laufstrukturen  
   Totholzverklausung  
   Sturzbaum  
   Inselbildung  
   Laufweitung  
   Laufverengung  
   Laufgabelung  
   Altarm, Nebengerinne  
   Biberdamm

## Funktionale Einheiten

Krümmung 0  
 (1.1, 1.3, 1.4)

Beweglichkeit 0  
 (1.2, 4.2, 5.2)

Klasse 7

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke  
 EP-2.2 Verrohrung  
 EP-2.3 Rückstau  
 EP-2.4 Querbänke  
 EP-2.5 Strömungsdiversität  
 EP-2.6 Tiefenvarianz 0  
 EP-2.7 Ausleitung  
 EP-2.01 Strömungsbilder

## Funktionale Einheiten

Längsprofilelemente 0  
 (2.4, 2.5, 2.6)

Hindernisse 0  
 (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)

Klasse 7

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat 0  
 EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch) 0  
 EP-3.2 Substratdiversität 0  
 EP-3.3 Sohlverbau 0  
 EP-3.4 Sohlstrukturen 0  
   Pool, Stille  
   Schnelle  
   Kolk, Tiefenrinne  
   Kehrwasser  
   Kaskade  
   Totholz  
   Wurzelfläche  
   Makrophyten

## Funktionale Einheiten

Substrate 0  
 (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)

Sohlverbau 0  
 (3.1, 3.3)

Klasse 7

EP-3.01 Sohlbelastungen

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp  
 EP-4.2 Profiltiefe  
 EP-4.3 Breitenerosion  
 EP-4.4 Breitenvarianz  
 EP-4.5 Durchlass

## Funktionale Einheiten

Profilform (4.1) 0

Profiltiefe (4.2) 0

Breitenentwicklung (4.3, 4.4) 0

Klasse 7



Abschnitt: 380\_0056

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

EP-5.1 Ufergehölze (li)	
EP-5.1 Krautvegetation (li)	0
EP-5.1 Ufergehölze (re)	0
EP-5.1 Krautvegetation (re)	
EP-5.2 Uferverbau (li)	
EP-5.2 Uferverbau (re)	
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	
Prallbaum (li)	
Sturzbaum (li)	
Holzansammlung (li)	
Unterstand (li)	
Abbruchufer (li)	
Baumumlauf (re)	
Prallbaum (re)	
Sturzbaum (re)	
Holzansammlung (re)	
Unterstand (re)	
Abbruchufer (re)	
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	
EP-5.02 Beschattung	

Funktionale Einheiten		
	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	0	0
	li	re
Uferverbau (5.2)	0	0
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	li	re
	0	0
Klasse	7	7

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

EP-6.1 Flächennutzung (li)	
EP-6.1 Flächennutzung (re)	
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	
EP-6.3 Schädl. Umfeldstrukturen (li)	
EP-6.3 Schädl. Umfeldstrukturen (re)	
Entfernung zum Gewässer: gering (<10 m); mittel (10-40 m); groß (>40 m)	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	

Funktionale Einheiten		
	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	0	0
	li	re
Uferstreifen (6.2)	0	0
Klasse	7	7

Fotodokumentation





Abschnitt: 380\_0059

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	380_0059 (100m)
OWK-ID	VI-6.3
Gewässername	Aeschbech
Stationierung (von) [m]	5900
Stationierung (bis) [m]	6000
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	18.10.2019
Name der Kartierer*in	Sven Holl (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Ton/Löß/Lehm
Talform	Muldental
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	schwach gewunden (Windungsgrad 1,06 - 1,25)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	Kleinstgewässer (K), Sohle nicht erkennbar
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	<1 m
Obere Breite	>2 - 5 m
Einschnittstiefe	>0,5 - 1 m
Mittelwassertiefe	>0,3 - 0,5 m

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	5	HP-1 Laufentwicklung	4	Sohle	3	Gesamt- bewertung	4
EP-1.2 Krümmungserosion	0						
EP-1.3 Längsbänke	0						
EP-1.4 Laufstrukturen	4						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	3				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	0				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4	Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	0						
EP-4.3 Breitenerosion	0						
EP-4.4 Breitenvarianz	3						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	4				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	4						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	4				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	4						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	5	Land	5		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	5	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	5				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	5						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 380\_0059

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	4
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	0			
EP-1.3 Längsbänke	0			
EP-1.4 Laufstrukturen		<b>Funktionale Einheiten</b>	Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	4
Totholzverklausung	keine			
Sturzbaum	zwei			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	keine			
Laufverengung	keine			
Laufgabelung	keine			
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			
			<b>Klasse</b>	<b>4</b>

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	3
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	0			
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering		Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.6 Tiefenvarianz	0			
EP-2.7 Ausleitung	0			
EP-2.01 Strömungsbilder	0			
			<b>Klasse</b>	<b>3</b>

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	nicht erkennbar	<div>Funktionale Einheiten</div> <div>Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)</div> <div>Sohlverbau (3.1, 3.3)</div> <div>Klasse</div>	0
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	nicht erkennbar		
EP-3.2 Substratdiversität	nicht erkennbar		
EP-3.3 Sohlverbau	nicht erkennbar (vollständig)		
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle nicht erkennbar		
Pool, Stille			
Schnelle			
Kolk, Tiefenrinne			
Kehrwasser			
Kaskade			
Totholz			
Wurzelfläche			
Makrophyten			
EP-3.01 Sohlbelastungen	nicht erkennbar		0

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	Funktionale Einheiten	
EP-4.2 Profiltiefe	tief		
EP-4.3 Breitereosion	0	Profilform (4.1)	4
EP-4.4 Breitenvarianz	gering		
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke	Profiltiefe ( (4.2)	5
		Breitenentwicklung) (4.3, 4.4)	3
		Klasse	4



Abschnitt: 380\_0059

Gewässer: Aeschbech

OWK-ID: VI-6.3

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

		Funktionale Einheiten		
EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständige Galerie			
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese			
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständige Galerie	li	re	
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese	Bewuchs (5.1, 5.02)	44	
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)			
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)			
EP-5.3 Uferstrukturen				
Baumumlauf (li)	keine	li	re	
Prallbaum (li)	keine	Uferverbau (5.2)	11	
Sturzbaum (li)	ein			
Holzansammlung (li)	ein			
Unterstand (li)	keine			
Abbruchufer (li)	keine			
Baumumlauf (re)	keine	Naturraumtypische	li	re
Prallbaum (re)	keine	Ausprägung	4	4
Sturzbaum (re)	ein	(5.3, 5.01)		
Holzansammlung (re)	ein			
Unterstand (re)	keine			
Abbruchufer (re)	keine			
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine		li	re
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine	Klasse	4	4
EP-5.02 Beschattung	schattig			

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

		Funktionale Einheiten	
EP-6.1 Flächennutzung (li)	Grünland (>50%)		
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%), Acker, Sonderkultur	li	re
		4	5
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (50 - 100 m), Saumstreifen (10 - 50 m)		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	Saumstreifen (vollständig)	li	re
		6	5
EP-6.3 Schädl. Umfeldstrukturen (li)	keine		
EP-6.3 Schädl. Umfeldstrukturen (re)	keine		
Entfernung zum Gewässer: gering (<10 m); mittel (10-40 m); groß (>40 m)			
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine		
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine		
		Klasse	
		5	5

Fotodokumentation





Abschnitt: 459\_0023

Gewässer: Schwebech

OWK-ID: VI-6.4

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	459_0023 (100m)
OWK-ID	VI-6.4
Gewässername	Schwebech
Stationierung (von) [m]	2300
Stationierung (bis) [m]	2400
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	30.03.2020
Name der Kartierer*in	Sven Holl (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Ton/Löß/Lehm
Talform	Muldental
Laufstyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	schwach gewunden (Windungsgrad 1,06 - 1,25)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	kein
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>2 - 5 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	>2 - 3 m
Mittelwassertiefe	0,1 - 0,3 m

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	5	HP-1 Laufentwicklung	5	Sohle	4	Gesamt-bewertung	5
EP-1.2 Krümmungserosion	0						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	5						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	4				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	1						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	4						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	3				
EP-3.2 Substratdiversität	4						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	2						
EP-4.1 Profiltyp	5	HP-4 Querprofil	5	Ufer	5		
EP-4.2 Profiltiefe	0						
EP-4.3 Breitenerosion	0						
EP-4.4 Breitenvarianz	3						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	5				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	4						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	5				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	4						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	6	Land	6		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	6						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	7						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	4	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	5				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 459\_0023

Gewässer: Schwebech

OWK-ID: VI-6.4

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<div>Funktionale Einheiten</div> <div>Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)</div> <div>Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)</div> <div>Klasse</div>	5
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt		
EP-1.2 Krümmungserosion	häufig schwach		
EP-1.3 Längsbänke	keine		
EP-1.4 Laufstrukturen			
Totholzverklausung	keine		
Sturzbaum	keine		
Inselbildung	keine		
Laufweitung	keine		
Laufverengung	ein		
Laufgabelung	keine		
Altarm, Nebengerinne	keine		
Biberdamm	keine	5	

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	
EP-2.2 Verrohrung	keine		
EP-2.3 Rückstau	kein		
EP-2.4 Querbänke	naturbedingt keine		
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering		
EP-2.6 Tiefenvarianz	gering	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	4
EP-2.7 Ausleitung	keine	Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt		
		<b>Klasse</b>	<b>4</b>

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	Ton/Löß/Lehm (dominierend), Sand, Kies, Schotter	Funktionale Einheiten		
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	kein (dominierend), Algen, Falllaub/Getreibsel, Totholz, leb. Teile terr. Pflanzen			
EP-3.2 Substratdiversität	mäßig		Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)	3
EP-3.3 Sohlverbau	kein Verbau (vollständig)			
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle erkennbar			
Pool, Stille	keine			
Schnelle	keine			
Kolk, Tiefenrinne	keine			
Kehrwasser	keine			
Kaskade	keine			
Totholz	ein			
Wurzelfläche	zwei			
Makrophyten	keine			
EP-3.01 Sohlbelastungen	keine	Klasse	3	

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	Erosionsprofil tief	Funktionale Einheiten			
EP-4.2 Profiltiefe	tief				
EP-4.3 Breitenerosion	schwach			Profilform (4.1)	4
EP-4.4 Breitenvarianz	gering			Profiltiefe ( (4.2)	6
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke			Breitenentwicklung) (4.3, 4.4)	4
		Klasse	5		



Abschnitt: 459\_0023

Gewässer: Schwebach

OWK-ID: VI-6.4

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständige Galerie	<b>Funktionale Einheiten</b>	
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese		
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze		
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese		
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)		
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)		
EP-5.3 Uferstrukturen			
Baumumlauf (li)	keine		
Prallbaum (li)	ein		
Sturzbaum (li)	keine		
Holzansammlung (li)	ein		
Unterstand (li)	keine		
Abbruchufer (li)	keine		
Baumumlauf (re)	keine		
Prallbaum (re)	ein		
Sturzbaum (re)	keine		
Holzansammlung (re)	ein		
Unterstand (re)	keine		
Abbruchufer (re)	keine		
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine		
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine		
EP-5.02 Beschattung	halbschattig		
		<b>Bewuchs (5.1, 5.02)</b>	
		li	re
		4	4
		<b>Uferverbau (5.2)</b>	
		li	re
		1	1
		<b>Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)</b>	
		li	re
		5	5
		<b>Klasse</b>	
		li	re
		5	5

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

EP-6.1 Flächennutzung (li)	Grünland (>50%), weitere schäd. Struktur gem.6.3	<b>Funktionale Einheiten</b>	
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%)		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (50 - 100 m), Saumstreifen (10 - 50 m)		
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	Gehöft/Einzelbauwerk (gering)		
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine		
<i>Entfernung zum Gewässer: gering (&lt;10 m); mittel (10-40 m); groß (&gt;40 m)</i>			
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine		
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine		
		<b>Vorland (6.1, 6.3, 6.01)</b>	
		li	re
		5	4
		<b>Uferstreifen (6.2)</b>	
		li	re
		6	6
		<b>Klasse</b>	
		li	re
		6	5

Fotodokumentation





Abschnitt: 459\_0029

Gewässer: Schwebech

OWK-ID: VI-6.4

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	459_0029 (100m)
OWK-ID	VI-6.4
Gewässername	Schwebech
Stationierung (von) [m]	2900
Stationierung (bis) [m]	3000
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	30.03.2020
Name der Kartierer*in	Sven Holl (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Ton/Löß/Lehm
Talform	Muldental
Laufstyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	schwach gewunden (Windungsgrad 1,06 - 1,25)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	kein
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>2 - 5 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	>1 - 2 m
Mittelwassertiefe	0,1 - 0,3 m

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	5	HP-1 Laufentwicklung	5	Sohle	4	Gesamt- bewertung	4
EP-1.2 Krümmungserosion	0						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	5						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	4				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	4						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	3				
EP-3.2 Substratdiversität	4						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	2						
EP-4.1 Profiltyp	5	HP-4 Querprofil	4	Ufer	5		
EP-4.2 Profiltiefe	0						
EP-4.3 Breitenerosion	0						
EP-4.4 Breitenvarianz	3						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	5				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	5						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	5				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	5						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	5	Land	5		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	6						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	4	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	5				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	6						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	6						



Abschnitt: 459\_0029

Gewässer: Schwebech

OWK-ID: VI-6.4

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	5
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	häufig schwach			
EP-1.3 Längsbänke	keine			
EP-1.4 Laufstrukturen		<b>Funktionale Einheiten</b>	Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	5
Totholzverkläusung	keine			
Sturzbaum	keine			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	ein			
Laufverengung	Ansätze			
Laufgabelung	keine			
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			
		<b>Klasse</b>	<b>5</b>	

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	4
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	eine			
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering		Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.6 Tiefenvarianz	gering			
EP-2.7 Ausleitung	keine			
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, geripgelt, leicht plätschernd, gewellt			
			<b>Klasse</b>	<b>4</b>

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	Ton/Löß/Lehm (dominierend), Sand, Kies, Schotter	<div>Funktionale Einheiten</div> <div>Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)</div> <div>Sohlverbau (3.1, 3.3)</div> <div>Klasse</div>	3
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	kein (dominierend), Algen, Falllaub/Getreibsel, leb. Teile terr. Pflanzen		
EP-3.2 Substratdiversität	mäßig		
EP-3.3 Sohlverbau	kein Verbau (vollständig)		
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle erkennbar		
Pool, Stille	ein		
Schnelle	ein		
Kolk, Tiefenrinne	ein		
Kehrwasser	keine		
Kaskade	keine		
Totholz	keine		
Wurzelfläche	ein		
Makrophyten	keine		
EP-3.01 Sohlbelastungen	keine		3

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	Erosionsprofil tief	Funktionale Einheiten	
EP-4.2 Profiltiefe	tief		
EP-4.3 Breitenerosion	schwach		
EP-4.4 Breitenvarianz	gering		
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke		
		Profilform (4.1)	5
		Profiltiefe ( (4.2)	5
		Breitenentwicklung) (4.3, 4.4)	3
		Klasse	4



Abschnitt: 459\_0029

Gewässer: Schwebach

OWK-ID: VI-6.4

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	keine
Prallbaum (li)	ein
Sturzbaum (li)	keine
Holzansammlung (li)	keine
Unterstand (li)	keine
Abbruchufer (li)	keine
Baumumlauf (re)	keine
Prallbaum (re)	ein
Sturzbaum (re)	keine
Holzansammlung (re)	keine
Unterstand (re)	keine
Abbruchufer (re)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine
EP-5.02 Beschattung	halbschattig

Funktionale Einheiten		
	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	4	4
	li	re
Uferverbau (5.2)	1	1
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	li	re
	5	5
	li	re
Klasse	5	5

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

EP-6.1 Flächennutzung (li)	Grünland (>50%), Park, Grünanlage
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%), weitere schäd. Struktur gem.6.3
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	Verkehrsflächen, befestigt (mittel)
Entfernung zum Gewässer: gering (<10 m); mittel (10-40 m); groß (>40 m)	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine

Funktionale Einheiten		
	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	5	5
	li	re
Uferstreifen (6.2)	5	5
	li	re
Klasse	5	5

Fotodokumentation





Abschnitt: 012\_0135

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	012_0135 (100m)
OWK-ID	VI-10.1.b
Gewässername	Eisch
Stationierung (von) [m]	13500
Stationierung (bis) [m]	13600
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	02.06.2019
Name der Kartierer*in	Daniel Foltyn (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Sand
Talform	Auetal
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	gewunden (Windungsgrad 1,26 - 1,5)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	Sohle nicht erkennbar
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>5 - 10 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	>2 - 3 m
Mittelwassertiefe	nicht erkennbar

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	3	HP-1 Laufentwicklung	4	Sohle	3	Gesamt- bewertung	4
EP-1.2 Krümmungserosion	1						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	5						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	3				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	1						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	0				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4	Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	4						
EP-4.3 Breitenerosion	1						
EP-4.4 Breitenvarianz	2						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	4				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	5						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	6	HP-5 Uferstruktur (rechts)	5				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	4						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	5	Land	6		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	5	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	6				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	6						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 012\_0135

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	stark geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	3
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	häufig schwach			
EP-1.3 Längsbänke	keine			
EP-1.4 Laufstrukturen		<b>Funktionale Einheiten</b>	Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	4
Totholzverkläusung	Ansätze			
Sturzbaum	Ansätze			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	Ansätze			
Laufverengung	ein			
Laufgabelung	keine			
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			
			<b>Klasse</b>	<b>4</b>

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	3
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	naturbedingt keine			
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering		Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.6 Tiefenvarianz	nicht erkennbar			
EP-2.7 Ausleitung	keine			
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt			
			<b>Klasse</b>	<b>3</b>

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	nicht erkennbar	<div>Funktionale Einheiten</div> <div>Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)</div> <div>Sohlverbau (3.1, 3.3)</div> <div>Klasse</div>	<div>0</div> <div>0</div> <div>0</div>
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	nicht erkennbar		
EP-3.2 Substratdiversität	nicht erkennbar		
EP-3.3 Sohlverbau	nicht erkennbar (vollständig)		
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle nicht erkennbar		
Pool, Stille			
Schnelle			
Kolk, Tiefenrinne			
Kehrwasser			
Kaskade			
Totholz			
Wurzelfläche			
Makrophyten			
EP-3.01 Sohlbelastungen	nicht erkennbar		

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	<div>Funktionale Einheiten</div> <div><div>Profilform (4.1)</div><div>4</div></div> <div><div>Profiltiefe ( (4.2)</div><div>4</div></div> <div><div>Breitenentwicklung) (4.3, 4.4)</div><div>3</div></div> <div><div>Klasse</div><div>4</div></div>	
EP-4.2 Profiltiefe	mäßig tief		
EP-4.3 Breitenerosion	schwach		
EP-4.4 Breitenvarianz	mäßig		
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke		



Abschnitt: 012\_0135

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

**Hauptparameter HP-5 Uferstruktur**

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.1 Ufergehölze (re)	nicht bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	keine
Prallbaum (li)	Ansätze
Sturzbaum (li)	Ansätze
Holzansammlung (li)	ein
Unterstand (li)	Ansätze
Abbruchufer (li)	keine
Baumumlauf (re)	keine
Prallbaum (re)	ein
Sturzbaum (re)	Ansätze
Holzansammlung (re)	ein
Unterstand (re)	Ansätze
Abbruchufer (re)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine
EP-5.02 Beschattung	halbschattig

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	4	5

	li	re
Uferverbau (5.2)	1	1

	li	re
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	4	4

	li	re
<b>Klasse</b>	<b>4</b>	<b>5</b>

**Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld**

EP-6.1 Flächennutzung (li)	bodenständiger Wald, Grünland (>50%)
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland, nicht bodenst. Wald, Nadelforst (>50%)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (50 - 100 m), Wald/Sukzession (10 - 50 m)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine
<i>Entfernung zum Gewässer: gering (&lt;10 m); mittel (10-40 m); groß (&gt;40 m)</i>	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	4	5

	li	re
Uferstreifen (6.2)	5	6

	li	re
<b>Klasse</b>	<b>5</b>	<b>6</b>

**Fotodokumentation**

Foto gegen Fließrichtung

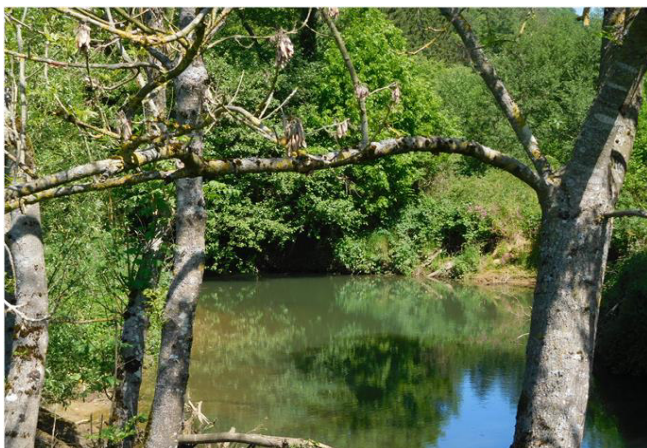


Foto in Fließrichtung





Abschnitt: 012\_0163

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	012_0163 (100m)
OWK-ID	VI-10.1.b
Gewässername	Eisch
Stationierung (von) [m]	16300
Stationierung (bis) [m]	16400
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	21.10.2019
Name der Kartierer*in	Daniel Foltyn (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Sand
Talform	Auetal
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	gewunden (Windungsgrad 1,26 - 1,5)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	Sohle nicht erkennbar
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>5 - 10 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	nicht erkennbar
Mittelwassertiefe	nicht erkennbar

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	3	HP-1 Laufentwicklung	5	Sohle	5	Gesamt- bewertung	5
EP-1.2 Krümmungserosion	1						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	6						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	5				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	0				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4	Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	4						
EP-4.3 Breitenerosion	1						
EP-4.4 Breitenvarianz	4						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	5				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	6						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	4				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	5						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	6	HP-6 Gewässerumfeld (links)	7	Land	7		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	6						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	4	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	6				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 012\_0163

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	stark geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>  Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	4
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt		
EP-1.2 Krümmungserosion	vereinzelt schwach		
EP-1.3 Längsbänke	keine		
EP-1.4 Laufstrukturen		<b>Funktionale Einheiten</b>  Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	5
Totholzverkläusung	Ansätze		
Sturzbaum	keine		
Inselbildung	keine		
Laufweitung	keine		
Laufverengung	keine		
Laufgabelung	keine		
Altarm, Nebengerinne	keine		
Biberdamm	keine		
		<b>Klasse</b>	<b>5</b>

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	
EP-2.2 Verrohrung	keine		
EP-2.3 Rückstau	kein		
EP-2.4 Querbänke	nicht erkennbar		
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	5
EP-2.6 Tiefenvarianz	nicht erkennbar	Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.7 Ausleitung	keine		
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt		
		<b>Klasse</b>	<b>5</b>

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	nicht erkennbar	<div>Funktionale Einheiten</div> <div>Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)</div> <div>5</div> <div>Sohlverbau (3.1, 3.3)</div> <div>1</div> <div>Klasse</div> <div>0</div>
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	nicht erkennbar	
EP-3.2 Substratdiversität	nicht erkennbar	
EP-3.3 Sohlverbau	nicht erkennbar (vollständig)	
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle nicht erkennbar	
Pool, Stille		
Schnelle		
Kolk, Tiefenrinne		
Kehrwasser		
Kaskade		
Totholz		
Wurzelfläche		
Makrophyten		
EP-3.01 Sohlbelastungen	nicht erkennbar	

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	Funktionale Einheiten	
EP-4.2 Profiltiefe	mäßig tief	Profilform (4.1)	4
EP-4.3 Breitenerosion	schwach	Profiltiefe ( (4.2)	4
EP-4.4 Breitenvarianz	gering	Breitenentwicklung) (4.3, 4.4)	3
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke	Klasse	4



Abschnitt: 012_0163		Gewässer: Eisch		OWK-ID: VI-10.1.b							
Hauptparameter HP-5 Uferstruktur											
EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständige Galerie	<div>Funktionale Einheiten</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td>Bewuchs (5.1, 5.02)</td><td>3</td><td>3</td></tr></table>					li	re	Bewuchs (5.1, 5.02)	3	3
	li					re					
Bewuchs (5.1, 5.02)	3	3									
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese										
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständige Galerie										
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese										
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)										
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)										
EP-5.3 Uferstrukturen											
Baumumlauf (li)	keine										
Prallbaum (li)	Ansätze	<div>Uferverbau (5.2)</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td></td><td>1</td><td>1</td></tr></table>					li	re		1	1
	li					re					
	1	1									
Sturzbaum (li)	keine										
Holzansammlung (li)	keine										
Unterstand (li)	Ansätze										
Abbruchufer (li)	keine										
Baumumlauf (re)	keine										
Prallbaum (re)	ein	<div>Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td></td><td>6</td><td>5</td></tr></table>					li	re		6	5
	li					re					
	6	5									
Sturzbaum (re)	keine										
Holzansammlung (re)	keine										
Unterstand (re)	Ansätze										
Abbruchufer (re)	keine										
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine										
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine	<div>Klasse</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td></td><td>5</td><td>4</td></tr></table>					li	re		5	4
	li					re					
	5	4									
EP-5.02 Beschattung	halbschattig										
Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld											
EP-6.1 Flächennutzung (li)	Acker, Sonderkultur (>50%), weitere schäd. Struktur gem.6.3	<div>Funktionale Einheiten</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td>Vorland (6.1, 6.3, 6.01)</td><td>6</td><td>4</td></tr></table>					li	re	Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	6	4
	li					re					
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	6	4									
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%)										
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (vollständig)										
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (vollständig)										
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	Verkehrsflächen, befestigt (mittel), Verkehrsflächen, befestigt (hoch)										
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine										
<i>Entfernung zum Gewässer: gering (&lt;10 m); mittel (10-40 m); groß (&gt;40 m)</i>											
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine										
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine										
<div>Klasse</div> <table><tr><td></td><td>li</td><td>re</td></tr><tr><td></td><td>7</td><td>6</td></tr></table>							li	re		7	6
	li	re									
	7	6									

## Fotodokumentation

Foto gegen Fließrichtung



Foto in Fließrichtung





Abschnitt: 012\_0165

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	012_0165 (100m)
OWK-ID	VI-10.1.b
Gewässername	Eisch
Stationierung (von) [m]	16500
Stationierung (bis) [m]	16600
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	21.10.2019
Name der Kartierer*in	Daniel Foltyn (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Sand
Talform	Auetal
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	gewunden (Windungsgrad 1,26 - 1,5)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	Sohle nicht erkennbar
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>5 - 10 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	nicht erkennbar
Mittelwassertiefe	nicht erkennbar

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparameter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	4	HP-1 Laufentwicklung	5	Sohle	5	Gesamt- bewertung	5
EP-1.2 Krümmungserosion	4						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	6						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	5				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	0				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4	Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	4						
EP-4.3 Breitenerosion	1						
EP-4.4 Breitenvarianz	4						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	4				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	4						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	4				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	5						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	6	HP-6 Gewässerumfeld (links)	7	Land	7		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	5						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	4	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	6				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 012\_0165

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	mäßig geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	4
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	häufig schwach			
EP-1.3 Längsbänke	keine	<b>Klasse</b>	Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	5
EP-1.4 Laufstrukturen				
Totholzverkläusung	Ansätze			
Sturzbaum	Ansätze			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	keine			
Laufverengung	keine			
Laufgabelung	keine			
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	5
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	nicht erkennbar	<b>Klasse</b>	Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering			
EP-2.6 Tiefenvarianz	nicht erkennbar			
EP-2.7 Ausleitung	keine			
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt			

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	nicht erkennbar	<b>Funktionale Einheiten</b>	Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)	0
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	nicht erkennbar			
EP-3.2 Substratdiversität	nicht erkennbar			
EP-3.3 Sohlverbau	nicht erkennbar (vollständig)	<b>Klasse</b>	Sohlverbau (3.1, 3.3)	0
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle nicht erkennbar			
Pool, Stille				
Schnelle				
Kolk, Tiefenrinne				
Kehrwasser				
Kaskade				
Totholz				
Wurzelfläche				
Makrophyten				
EP-3.01 Sohlbelastungen	nicht erkennbar			

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	<b>Funktionale Einheiten</b>	Profilform (4.1)	4
EP-4.2 Profiltiefe	mäßig tief			
EP-4.3 Breitenerosion	schwach			
EP-4.4 Breitenvarianz	gering	<b>Klasse</b>	Profilbreite (4.2)	4
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke			
		<b>Klasse</b>	Breitenentwicklung (4.3, 4.4)	4



Abschnitt: 012\_0165

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

Hauptparameter HP-5 Uferstruktur

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	keine
Prallbaum (li)	ein
Sturzbaum (li)	keine
Holzansammlung (li)	Ansätze
Unterstand (li)	ein
Abbruchufer (li)	Ansätze
Baumumlauf (re)	keine
Prallbaum (re)	ein
Sturzbaum (re)	keine
Holzansammlung (re)	Ansätze
Unterstand (re)	Ansätze
Abbruchufer (re)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine
EP-5.02 Beschattung	halbschattig

Funktionale Einheiten		
	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	4	4
	li	re
Uferverbau (5.2)	1	1
	li	re
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	4	4
	li	re
Klasse	4	4

Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld

EP-6.1 Flächennutzung (li)	Grünland, Acker, Sonderkultur (>50%), weitere schäd. Struktur gem.6.3
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (vollständig)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (vollständig)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	Verkehrsflächen, befestigt (hoch)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine
Entfernung zum Gewässer: gering (<10 m); mittel (10-40 m); groß (>40 m)	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine

Funktionale Einheiten		
	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	6	4
	li	re
Uferstreifen (6.2)	7	7
	li	re
Klasse	7	6

Fotodokumentation





Abschnitt: 012\_0201

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	012_0201 (100m)
OWK-ID	VI-10.1.b
Gewässername	Eisch
Stationierung (von) [m]	20100
Stationierung (bis) [m]	20200
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	21.10.2019
Name der Kartierer*in	Daniel Foltyn (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Sand
Talform	Auetal
Lauftyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	gewunden (Windungsgrad 1,26 - 1,5)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	Sohle nicht erkennbar
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>5 - 10 m
Obere Breite	>10 - 20 m
Einschnittstiefe	nicht erkennbar
Mittelwassertiefe	nicht erkennbar

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparame-ter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt	
EP-1.1 Laufkrümmung	5	HP-1 Laufentwicklung	6	Sohle	6	Gesamt- bewertung	5
EP-1.2 Krümmungserosion	5						
EP-1.3 Längsbänke	7						
EP-1.4 Laufstrukturen	6						
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	5				
EP-2.2 Verrohrung	0						
EP-2.3 Rückstau	0						
EP-2.4 Querbänke	0						
EP-2.5 Strömungsdiversität	5						
EP-2.6 Tiefenvarianz	0						
EP-2.7 Ausleitung	0						
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	0				
EP-3.2 Substratdiversität	0						
EP-3.3 Sohlverbau	0						
EP-3.4 Sohlstrukturen	0						
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	3	Ufer	4		
EP-4.2 Profiltiefe	4						
EP-4.3 Breitenerosion	1						
EP-4.4 Breitenvarianz	2						
EP-4.5 Durchlass	0						
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	4	HP-5 Uferstruktur (links)	5				
EP-5.2 Uferverbau (li)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	6						
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	4	HP-5 Uferstruktur (rechts)	5				
EP-5.2 Uferverbau (re)	0						
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	6						
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	6	Land	6		
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	0						
EP-6.1 Flächennutzung (re)	4	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	6				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	7						
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0						



Abschnitt: 012\_0201

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>	Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)	5
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt			
EP-1.2 Krümmungserosion	vereinzelt schwach			
EP-1.3 Längsbänke	keine	<b>Klasse</b>	Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2)	6
EP-1.4 Laufstrukturen				
Totholzverklauung	keine			
Sturzbaum	keine			
Inselbildung	keine			
Laufweitung	Ansätze			
Laufverengung	keine			
Laufgabelung	keine			
Altarm, Nebengerinne	keine			
Biberdamm	keine			

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>	Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)	5
EP-2.2 Verrohrung	keine			
EP-2.3 Rückstau	kein			
EP-2.4 Querbänke	nicht erkennbar	<b>Klasse</b>	Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)	0
EP-2.5 Strömungsdiversität	gering			
EP-2.6 Tiefenvarianz	nicht erkennbar			
EP-2.7 Ausleitung	keine			
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt			

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	nicht erkennbar	<b>Funktionale Einheiten</b>	Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01)	5
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	nicht erkennbar			
EP-3.2 Substratdiversität	nicht erkennbar			
EP-3.3 Sohlverbau	nicht erkennbar (vollständig)	<b>Klasse</b>	Sohlverbau (3.1, 3.3)	1
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle nicht erkennbar			
Pool, Stille				
Schnelle				
Kolk, Tiefenrinne				
Kehrwasser				
Kaskade				
Totholz				
Wurzelfläche				
Makrophyten				
EP-3.01 Sohlbelastungen	nicht erkennbar			

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	<b>Funktionale Einheiten</b>	Profilform (4.1)	4
EP-4.2 Profiltiefe	mäßig tief			
EP-4.3 Breitenerosion	keine			
EP-4.4 Breitenvarianz	mäßig	<b>Klasse</b>	Profilbreite (4.2)	4
EP-4.5 Durchlass	kein Durchlass/Brücke			
		<b>Klasse</b>	Breitenentwicklung (4.3, 4.4)	2
		<b>Klasse</b>		3



Abschnitt: 012\_0201

Gewässer: Eisch

OWK-ID: VI-10.1.b

**Hauptparameter HP-5 Uferstruktur**

EP-5.1 Ufergehölze (li)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (li)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiges Gebüsch, Einzelgehölze
EP-5.1 Krautvegetation (re)	Krautflur, Hochstauden, Wiese
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (vollständig)
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	keine
Prallbaum (li)	Ansätze
Sturzbaum (li)	keine
Holzansammlung (li)	keine
Unterstand (li)	Ansätze
Abbruchufer (li)	keine
Baumumlauf (re)	keine
Prallbaum (re)	Ansätze
Sturzbaum (re)	keine
Holzansammlung (re)	keine
Unterstand (re)	Ansätze
Abbruchufer (re)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine
EP-5.02 Beschattung	halbschattig

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	4	4
Uferverbau (5.2)	1	1
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	6	6
<b>Klasse</b>	<b>5</b>	<b>5</b>

**Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld**

EP-6.1 Flächennutzung (li)	Grünland (>50%)
EP-6.1 Flächennutzung (re)	Grünland (>50%)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (vollständig)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	kein (vollständig)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine
<i>Entfernung zum Gewässer: gering (&lt;10 m); mittel (10-40 m); groß (&gt;40 m)</i>	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	4	4
Uferstreifen (6.2)	7	7
<b>Klasse</b>	<b>6</b>	<b>6</b>

**Fotodokumentation**

Foto gegen Fließrichtung



Foto in Fließrichtung





Abschnitt: 011\_0135

Gewässer: Mamer

OWK-ID: VI-11.b

## Identifikation und Status

Abschnitt-ID (Länge)	011_0135 (100m)
OWK-ID	VI-11.b
Gewässername	Mamer
Stationierung (von) [m]	13500
Stationierung (bis) [m]	13600
Kartierungsstatus	kartiert
Kartierungsstatus (Sonstiges)	keine Angabe
Kartierungsstatus (Anmerkung)	keine Angabe
Erhebungsdatum	15.05.2019
Name der Kartierer*in	Georg Lamberty (Planungsbüro Zumbroich)

## Typisierung und Charakterisierung

LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Substrattyp im Referenzzustand	Schotter
Talform	Sohlenkerbtal
Laufstyp im Referenzzustand	unverzweigt
Windungsgrad im Referenzzustand	schwach gewunden (Windungsgrad 1,06 - 1,25)
Anthropogene Überprägung	keine
Sonderfall	kein
Gewässerlage	Freie Landschaft
Sohlbreite	>5 - 10 m
Obere Breite	>5 - 10 m
Einschnittstiefe	>2 - 3 m
Mittelwassertiefe	0,1 - 0,3 m

## Bewertung (Klassen 1 - 7)

Klassen (Grad der Veränderung): 1 - unverändert, 2 - gering, 3 - mäßig, 4 - deutlich, 5 - stark, 6 - sehr stark, 7 - vollständig

Einzelparame-ter		Hauptparameter		Bereich		Gesamt			
EP-1.1 Laufkrümmung	4	HP-1 Laufentwicklung	4	Sohle	4	Gesamt- bewertung	4		
EP-1.2 Krümmungserosion	5								
EP-1.3 Längsbänke	5								
EP-1.4 Laufstrukturen	4								
EP-2.1 Querbauwerke	0	HP-2 Längsprofil	5						
EP-2.2 Verrohrung	0								
EP-2.3 Rückstau	0								
EP-2.4 Querbänke	5								
EP-2.5 Strömungsdiversität	4								
EP-2.6 Tiefenvarianz	4								
EP-2.7 Ausleitung	7								
EP-3.1 Sohlsubstrat	0	HP-3 Sohlstruktur	3						
EP-3.2 Substratdiversität	2								
EP-3.3 Sohlverbau	0								
EP-3.4 Sohlstrukturen	3								
EP-4.1 Profiltyp	4	HP-4 Querprofil	4					Ufer	4
EP-4.2 Profiltiefe	4								
EP-4.3 Breitenerosion	1								
EP-4.4 Breitenvarianz	4								
EP-4.5 Durchlass	6								
EP-5.1 Uferbewuchs (li)	2	HP-5 Uferstruktur (links)	4						
EP-5.2 Uferverbau (li)	6								
EP-5.3 Uferstrukturen (li)	4								
EP-5.1 Uferbewuchs (re)	1	HP-5 Uferstruktur (rechts)	4						
EP-5.2 Uferverbau (re)	6								
EP-5.3 Uferstrukturen (re)	4								
EP-6.1 Flächennutzung (li)	4	HP-6 Gewässerumfeld (links)	4	Land	2				
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	6								
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	0								
EP-6.1 Flächennutzung (re)	1	HP-6 Gewässerumfeld (rechts)	1						
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	1								
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	0								



Abschnitt: 011\_0135

Gewässer: Mamer

OWK-ID: VI-11.b

## Erfassung der Haupt- und Einzelparameter

## Hauptparameter HP-1 Laufentwicklung

EP-1.1 Laufkrümmung	schwach geschwungen	<b>Funktionale Einheiten</b>  Krümmung (1.1, 1.3, 1.4) <b>4</b>
EP-1.1 Verzweigung	unverzweigt	
EP-1.2 Krümmungserosion	vereinzelt schwach	
EP-1.3 Längsbänke	Ansätze	
EP-1.4 Laufstrukturen		<b>Funktionale Einheiten</b>  Beweglichkeit (1.2, 4.2, 5.2) <b>4</b>        <b>Klasse</b> <b>4</b>
Totholzverklausung	Ansätze	
Sturzbaum	ein	
Inselbildung	keine	
Laufweitung	keine	
Laufverengung	keine	
Laufgabelung	keine	
Altarm, Nebengerinne	keine	
Biberdamm	keine	

## Hauptparameter HP-2 Längsprofil

EP-2.1 Querbauwerke	kein Querbauwerk	<b>Funktionale Einheiten</b>  Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6) <b>4</b>
EP-2.2 Verrohrung	keine	
EP-2.3 Rückstau	kein	
EP-2.4 Querbänke	eine	
EP-2.5 Strömungsdiversität	mäßig	<b>Funktionale Einheiten</b>  Hindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5) <b>1</b>    <b>Klasse</b> <b>5</b>
EP-2.6 Tiefenvarianz	mäßig	
EP-2.7 Ausleitung	>50 - 100 m	
EP-2.01 Strömungsbilder	glatt, gerippt, leicht plätschernd	

## Hauptparameter HP-3 Sohlstruktur

EP-3.1 Sohlsubstrat	Sand, Kies, Schotter (dominierend), Steine	<b>Funktionale Einheiten</b>  Substrate (3.1, 3.2, 3.4, 3.01) <b>3</b>
EP-3.1 Sohlsubstrat (organisch)	kein (dominierend), Algen, Totholz	
EP-3.2 Substratdiversität	groß	
EP-3.3 Sohlverbau	kein Verbau (vollständig)	
EP-3.4 Sohlstrukturen	Sohle erkennbar	<b>Funktionale Einheiten</b>  Sohlverbau (3.1, 3.3) <b>1</b>           <b>Klasse</b> <b>3</b>
Pool, Stille	Ansätze	
Schnelle	ein	
Kolk, Tiefenrinne	keine	
Kehrwasser	keine	
Kaskade	keine	
Totholz	ein	
Wurzelfläche	Ansätze	
Makrophyten	keine	
EP-3.01 Sohlbelastungen	keine	

## Hauptparameter HP-4 Querprofil

EP-4.1 Profiltyp	verfallendes Regelprofil	<b>Funktionale Einheiten</b>  Profilform (4.1) <b>4</b>  Profiltiefe (4.2) <b>4</b>  Breitenentwicklung (4.3, 4.4) <b>5</b>  <b>Klasse</b> <b>4</b>
EP-4.2 Profiltiefe	mäßig tief	
EP-4.3 Breitenerosion	schwach	
EP-4.4 Breitenvarianz	gering	
EP-4.5 Durchlass	nat. Ufer unterbrochen (mit Sed.)	



Abschnitt: 011\_0135

Gewässer: Mamer

OWK-ID: VI-11.b

**Hauptparameter HP-5 Uferstruktur**

EP-5.1 Ufergehölze (li)	teilweise bodenständiger Wald oder Galerie
EP-5.1 Krautvegetation (li)	naturnahe Krautvegetation
EP-5.1 Ufergehölze (re)	bodenständiger Wald
EP-5.1 Krautvegetation (re)	naturnahe Krautvegetation
EP-5.2 Uferverbau (li)	kein Verbau (50 - 100 m), Beton/Mauerwerk (10 - 50 m)
EP-5.2 Uferverbau (re)	kein Verbau (50 - 100 m), Beton/Mauerwerk (10 - 50 m)
EP-5.3 Uferstrukturen	
Baumumlauf (li)	keine
Prallbaum (li)	keine
Sturzbaum (li)	ein
Holzansammlung (li)	Ansätze
Unterstand (li)	keine
Abbruchufer (li)	keine
Baumumlauf (re)	keine
Prallbaum (re)	keine
Sturzbaum (re)	ein
Holzansammlung (re)	Ansätze
Unterstand (re)	keine
Abbruchufer (re)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (li)	keine
EP-5.01 Uferbelastungen (re)	keine
EP-5.02 Beschattung	schattig

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Bewuchs (5.1, 5.02)	2	2
Uferverbau (5.2)	5	5
Naturraumtypische Ausprägung (5.3, 5.01)	4	4
<b>Klasse</b>	<b>4</b>	<b>4</b>

**Hauptparameter HP-6 Gewässerumfeld**

EP-6.1 Flächennutzung (li)	bodenständiger Wald (>50%), Grünland, nicht bodenst. Wald, Nadelforst
EP-6.1 Flächennutzung (re)	bodenständiger Wald (>50%)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (li)	kein (10 - 50 m), Saumstreifen (50 - 100 m), Gewässerrandstreifen (10 - 50 m)
EP-6.2 Gewässerrandstreifen (re)	Wald/Sukzession (vollständig)
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.3 Schäd. Umfeldstrukturen (re)	keine
<i>Entfernung zum Gewässer: gering (&lt;10 m); mittel (10-40 m); groß (&gt;40 m)</i>	
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (li)	keine
EP-6.01 Bes. Umfeldstrukturen (re)	keine

**Funktionale Einheiten**

	li	re
Vorland (6.1, 6.3, 6.01)	3	1
Uferstreifen (6.2)	5	1
<b>Klasse</b>	<b>4</b>	<b>1</b>

**Fotodokumentation**

Foto gegen Fließrichtung

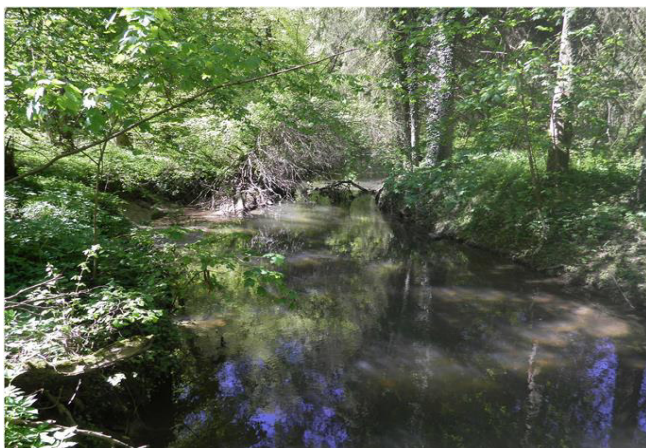


Foto in Fließrichtung





## **Anhang II**

### **Anhang II: Steckbriefe Oberflächenwasserkörper**

OWK (ID): VI-6OWK (Name): Attert

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-6
OWK (Name)	Attert
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Fluss
Länge (geometrisch)	20.505 m
Fläche (geometrisch)	54,1 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	205
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	20.505 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	3
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	3

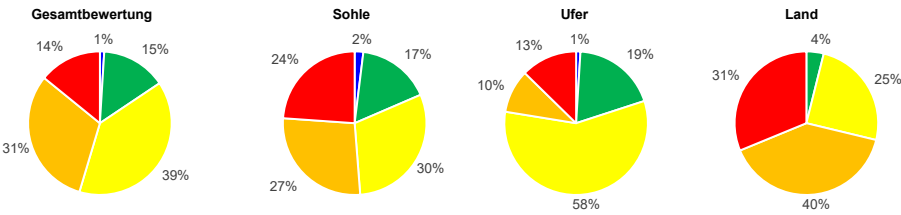
Klassifizierung: Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4 Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	3
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	4
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	3
Land   (HP-6)	4

Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	5
Durchlässe, Verrohrungen	1

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)

Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
18	3	7	2	
-	-	-	-	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	3
Landnutzung (A1)	3
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	1
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	2
Gewässerausbau (D1)	4
Verbindung zu Grundwasser (D2)	3
Retention von Stauanlagen (D3)	1
Rückstau und Kolmation (D4)	4
Auenverlust (E1)	3
Ausuferungsvermögen (E2)	3
E-Flow (F1)	1

Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).

Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.

Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.

Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).

Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).

Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.

Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.

Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).

Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil
Kernlebensräume	1	2.800 m	14%
Trittssteine	5	6.700 m	33%
Verbindungsstrecken	6	11.005 m	54%
Restriktionsstrecken	-	-	-

Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.

OWK (ID): VI-6

OWK (Name): Attert

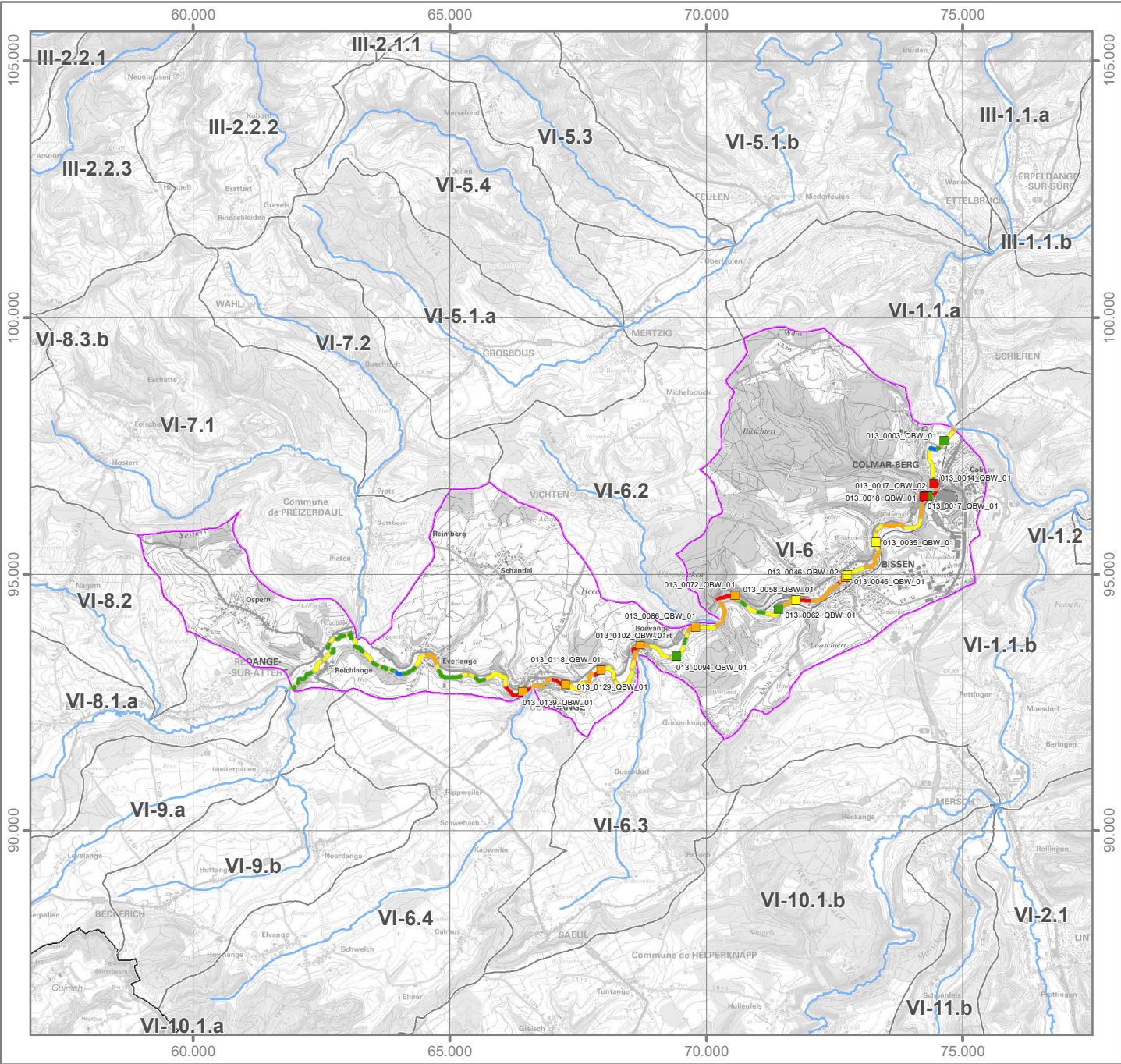
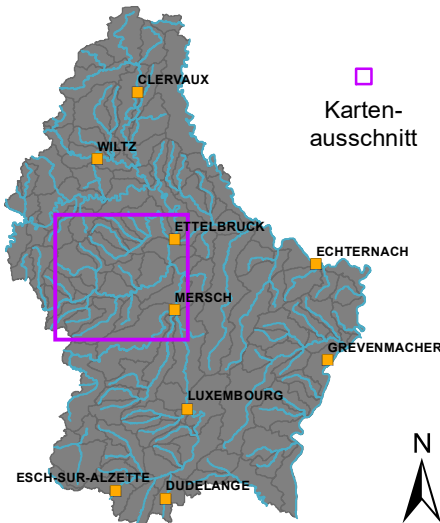
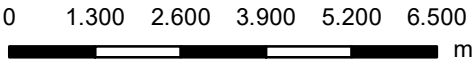
Gewässerstruktur

Gesamtbewertung

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- nicht bewertet

Durchgängigkeithindernisse

Quer- bauwerke	Durchgängigkeits- klasse	Durchlässe & Verrohrungen
<div></div>	Klasse 1	<div></div>
<div></div>	Klasse 2	<div></div>
<div></div>	Klasse 3	<div></div>
<div></div>	Klasse 4	<div></div>
<div></div>	Klasse 5	<div></div>





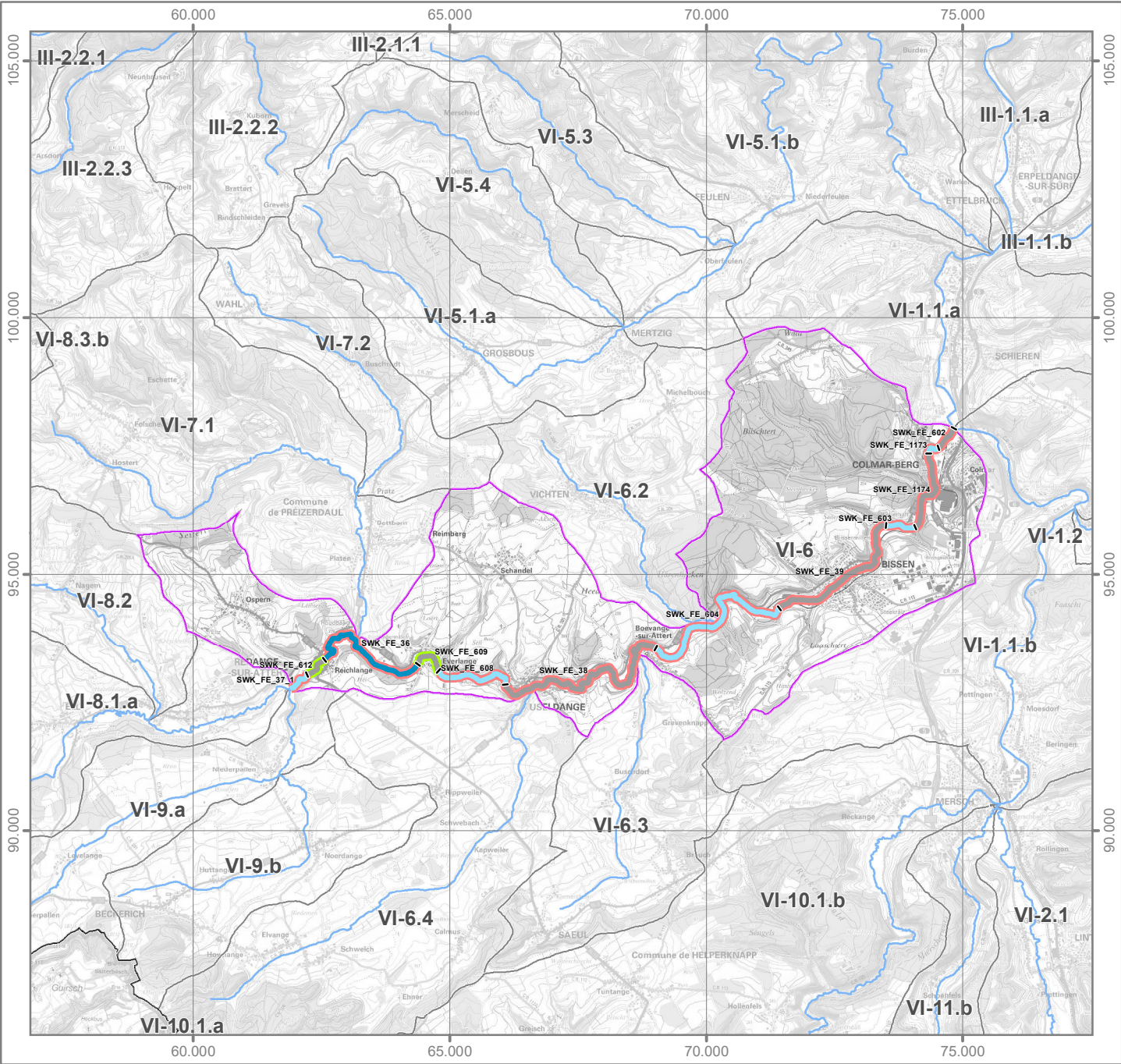
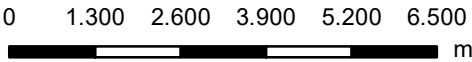
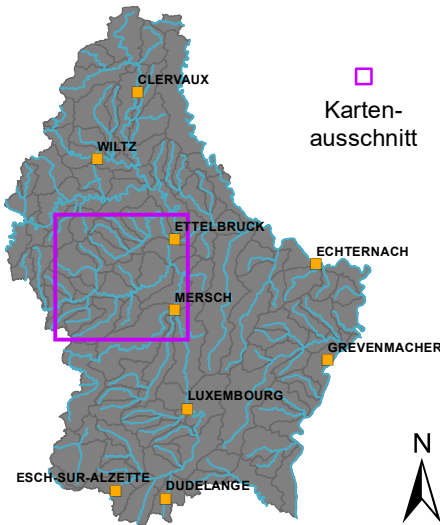
Strahlwirkungskonzept

Funktionselemente

- Kernlebensraum
- Trittsstein
- Verbindungsstrecke
- Restriktionsstrecke

Umsetzungsstatus

- Funktionselement vollständig (keine Belastungen vorhanden)
- Funktionselement nicht vollständig (Belastungen vorhanden)



OWK (ID): VI-6.3

OWK (Name): Aeschbech

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-6.3
OWK (Name)	Aeschbech
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	6.386 m
Fläche (geometrisch)	14,6 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	64
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	6.386 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	4
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	2

Klassifizierung:

Klasse 1

Klasse 2

Klasse 3

Klasse 4

Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

**Oberflächenwasserkörper**

**Gesamtbewertung | Ø (HP-1, ..., HP-6)** 4

Sohle | Ø (HP-1, HP-2, HP-3) 3

Ufer | Ø (HP-4, HP-5) 4

Land | (HP-6) 4

**Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers**

**Gesamtbewertung**

**Sohle**

**Ufer**

**Land**

**Hauptparameter:** HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper		Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)				
		Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	
Gesamtbewertung	5	4	1	1	-	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
Querbauwerke	4	3	-	2	1	
Durchlässe, Verrohrungen	5					

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	2	Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).
Landnutzung (A1)	3	Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	1	Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2	Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	1	Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Gewässerausbau (D1)	3	Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).
Verbindung zu Grundwasser (D2)	3	Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).
Retention von Stauanlagen (D3)	1	Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Rückstau und Kolmation (D4)	1	Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.
Auenverlust (E1)	2	Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.
Ausuferungsvermögen (E2)	4	Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).
E-Flow (F1)	1	Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil	
Kernlebensräume	2	1.786 m	28%	
Trittsteine	4	1.800 m	44%	
Verbindungsstrecken	6	2.800 m	28%	
Restriktionsstrecken	-	-	0%	

Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.



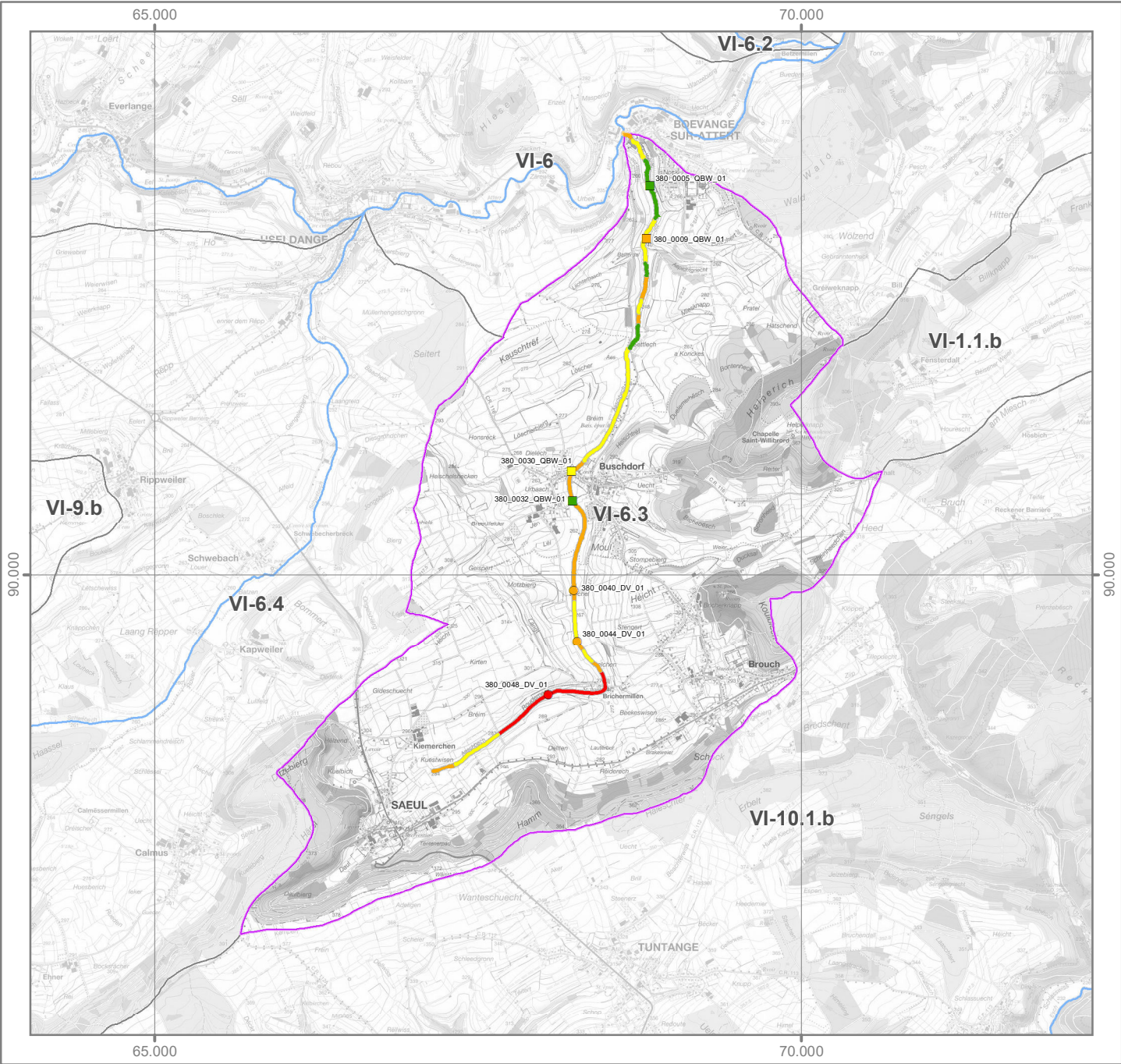
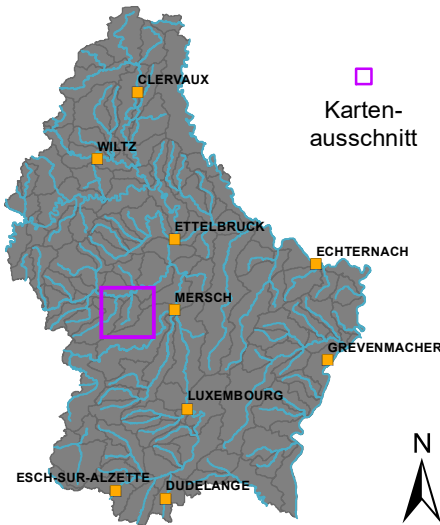
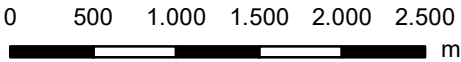
Gewässerstruktur

Durchgängigkeithindernisse

Gesamtbewertung

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- nicht bewertet

Quer- bauwerke	Durchgängigkeits- klasse	Durchlässe & Verrohrungen
<div></div>	Klasse 1	<div></div>
<div></div>	Klasse 2	<div></div>
<div></div>	Klasse 3	<div></div>
<div></div>	Klasse 4	<div></div>
<div></div>	Klasse 5	<div></div>





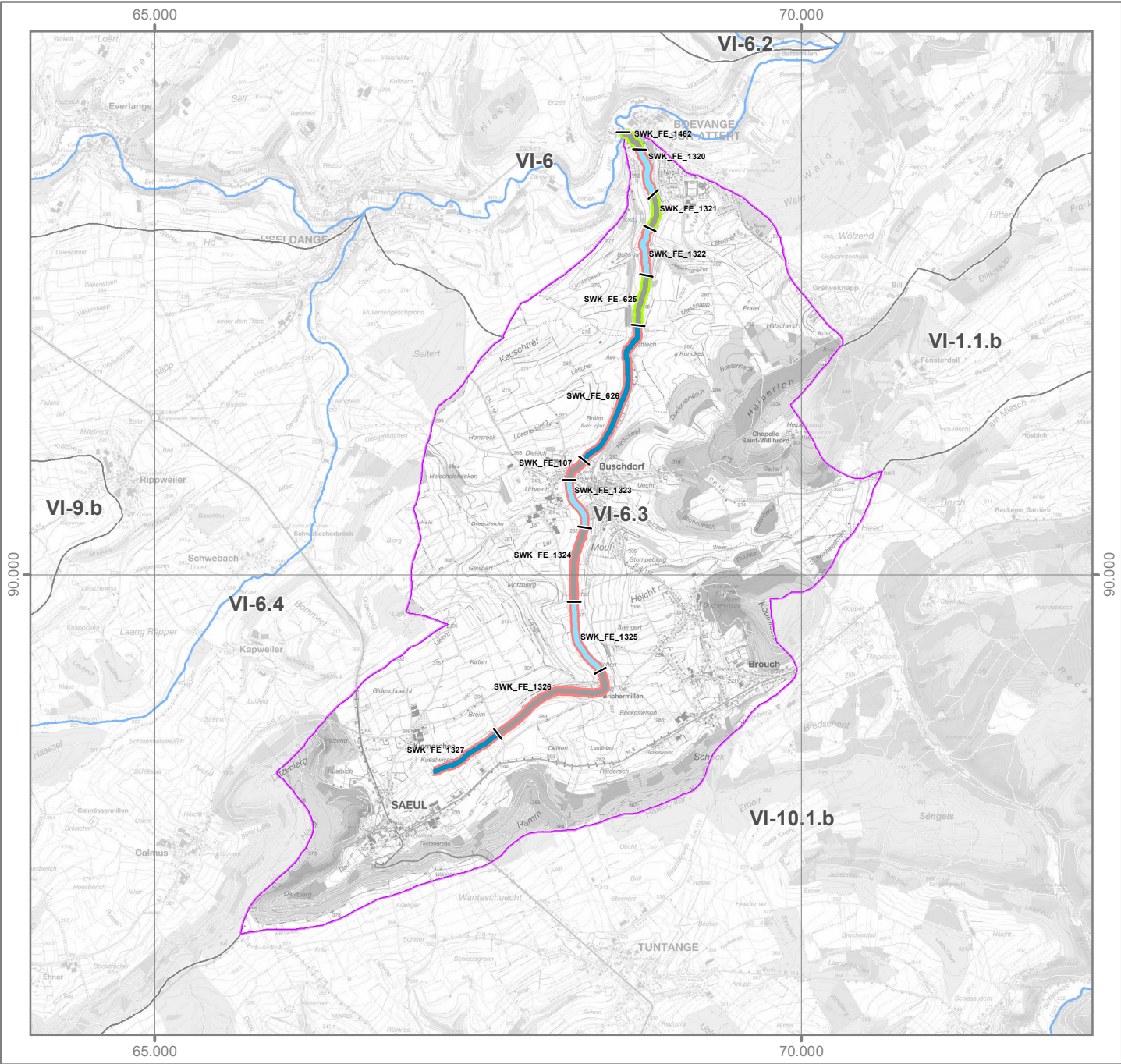
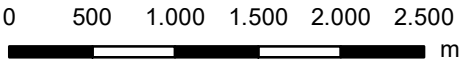
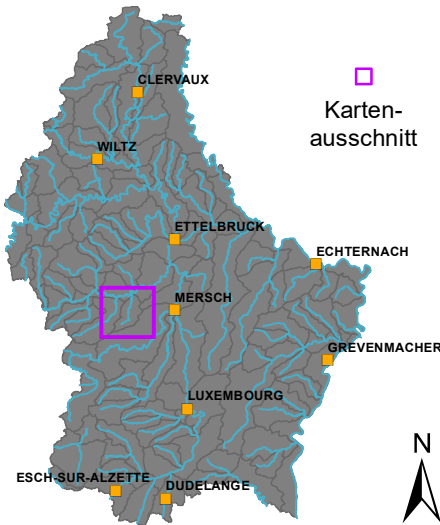
Strahlwirkungskonzept

Funktionselemente

- Kernlebensraum
- Trittsstein
- Verbindungsstrecke
- Restriktionsstrecke

Umsetzungsstatus

- Funktionselement vollständig (keine Belastungen vorhanden)
- Funktionselement nicht vollständig (Belastungen vorhanden)



OWK (ID): VI-6.4

OWK (Name): Schwebech

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-6.4
OWK (Name)	Schwebech
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	10.367 m
Fläche (geometrisch)	30,3 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	102
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	10.367 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	4
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	3

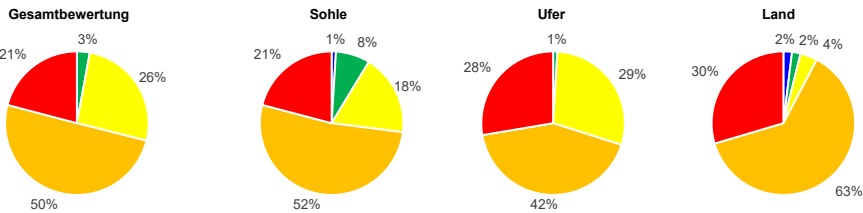
Klassifizierung: ■ Klasse 1■ Klasse 2■ Klasse 3■ Klasse 4■ Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	4
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	4
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	4
Land   (HP-6)	4

Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	4
Durchlässe, Verrohrungen	5

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)

Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
15	2	10	-	
7	1	3	2	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	3	Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).
Landnutzung (A1)	2	Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	3	Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2	Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	3	Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Gewässerausbau (D1)	4	Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).
Verbindung zu Grundwasser (D2)	4	Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).
Retention von Stauanlagen (D3)	1	Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Rückstau und Kolmation (D4)	1	Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.
Auenverlust (E1)	2	Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.
Ausuferungsvermögen (E2)	4	Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).
E-Flow (F1)	4	Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil	Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.
Kernlebensräume	2	600 m	6%	
Trittssteine	3	3.224 m	31%	
Verbindungsstrecken	4	6.544 m	63%	
Restriktionsstrecken	-	-		



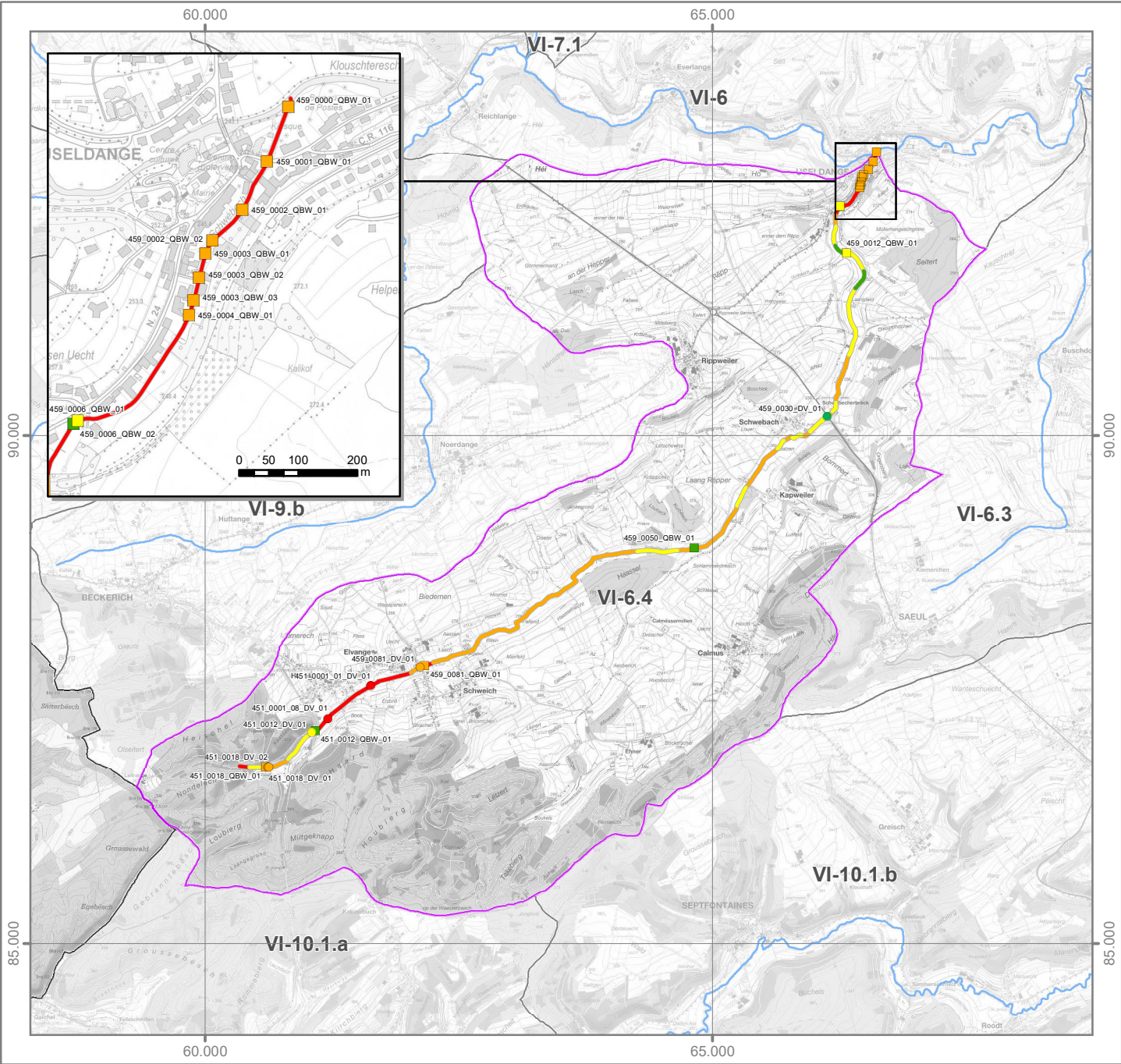
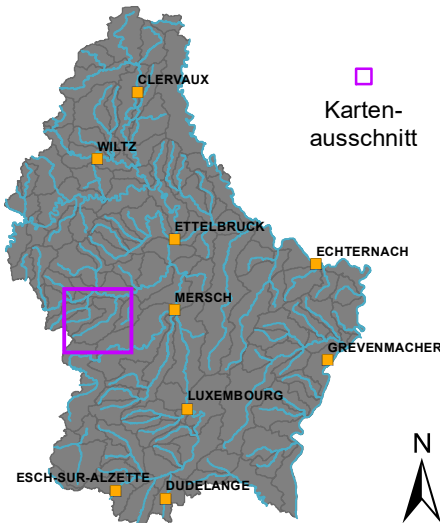
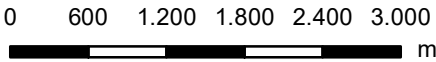
Gewässerstruktur

Durchgängigkeitshindernisse

Gesamtbewertung

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- nicht bewertet

Quer- bauwerke	Durchgängigkeits- klasse	Durchlässe & Verrohrungen
<div></div>	Klasse 1	<div></div>
<div></div>	Klasse 2	<div></div>
<div></div>	Klasse 3	<div></div>
<div></div>	Klasse 4	<div></div>
<div></div>	Klasse 5	<div></div>

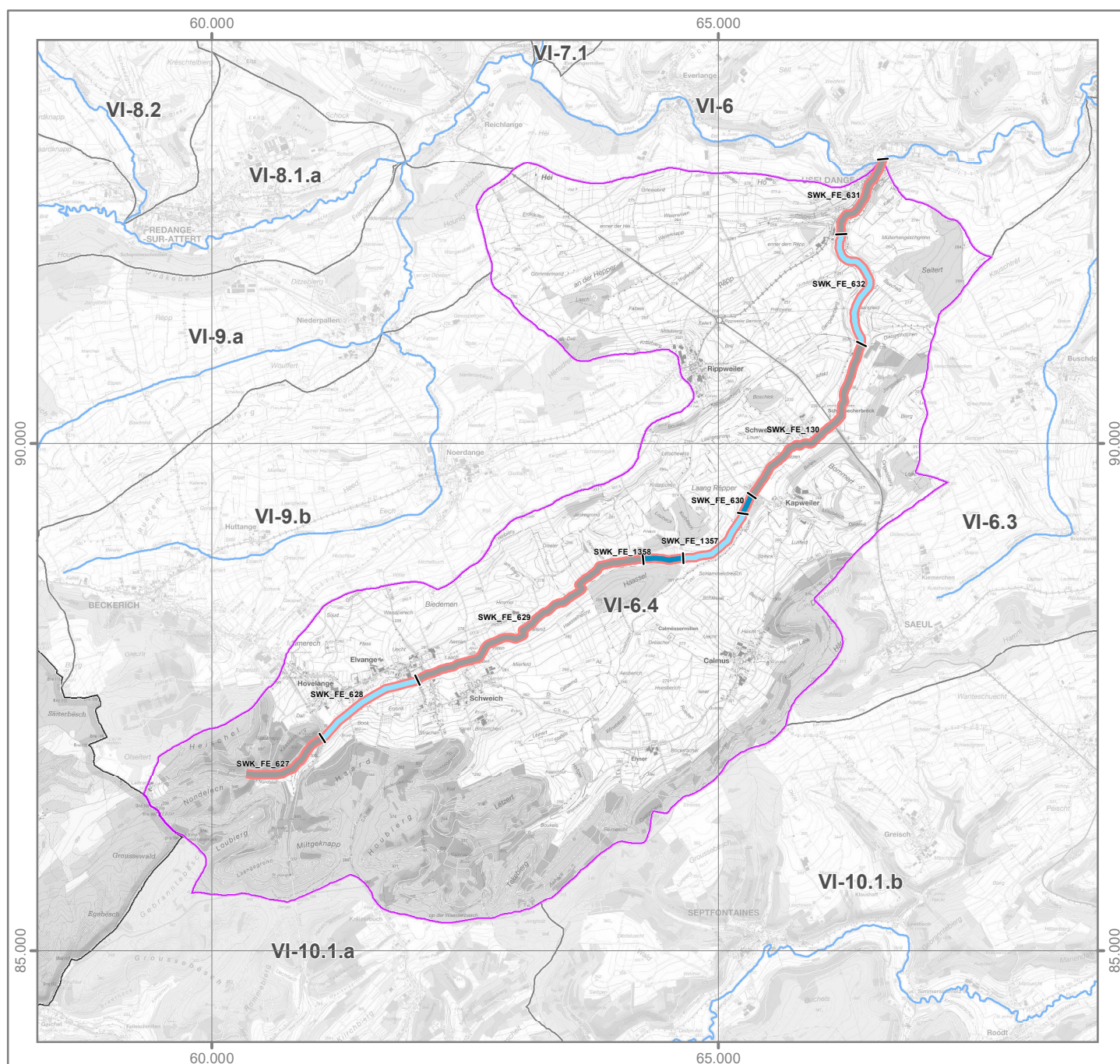
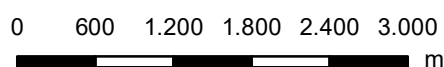
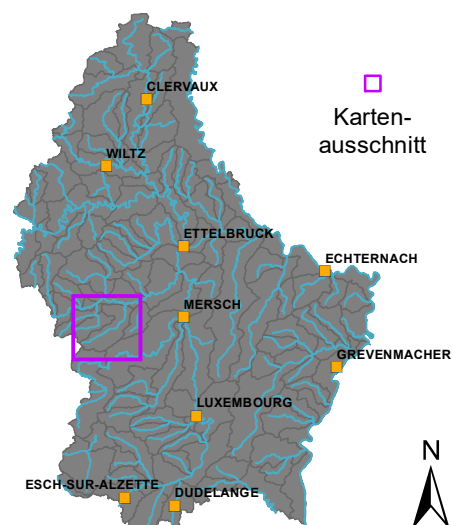
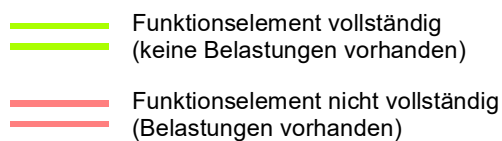




OWK (Name): Schwebech

## Funktionselemente

## Umsetzungsstatus



OWK (ID): VI-7.1

OWK (Name): Roudbaach

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-7.1
OWK (Name)	Roudbaach
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 5: Grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ I-II: Bäche der submontanen und kollinen Stufen des Ösling: <b>Hydromorphologie</b>
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	11.678 m
Fläche (geometrisch)	33,7 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	117
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	11.678 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Morphologie	5
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	2

**Klassifizierung:** Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4 Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	2
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	2
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	2
Land   (HP-6)	4

Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers

Gesamtbewertung

Klasse	Anteil
1	21%
2	41%
3	29%
4	7%
5	3%

Sohle

Klasse	Anteil
1	35%
2	39%
3	18%
4	5%
5	3%

Ufer

Klasse	Anteil
1	21%
2	33%
3	40%
4	4%
5	3%

Land

Klasse	Anteil
1	21%
2	9%
3	37%
4	32%
5	1%

Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	4
Durchlässe, Verrohrungen	5

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)

Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5
16	1	7	-
11	7	1	1

Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung

Gesamtbewertung	2
Landnutzung (A1)	2
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	1
Entnahme aus Grundwasser (B3)	1
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	1
Gewässerausbau (D1)	2
Verbindung zu Grundwasser (D2)	2
Retention von Stauanlagen (D3)	1
Rückstau und Kolmation (D4)	1
Auenverlust (E1)	3
Ausuferungsvermögen (E2)	3
E-Flow (F1)	2

Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).

Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.

Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.

Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).

Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).

Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.

Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.

Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).

Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil
Kernlebensräume	4	8.778 m	
Trittsteine	-	-	
Verbindungsstrecken	3	2.900 m	
Restriktionsstrecken	-	-	

Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.



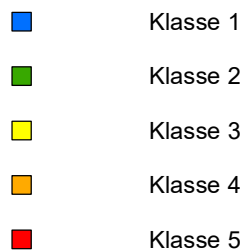
OWK (ID): VI-7.1

OWK (Name): Roudbaach

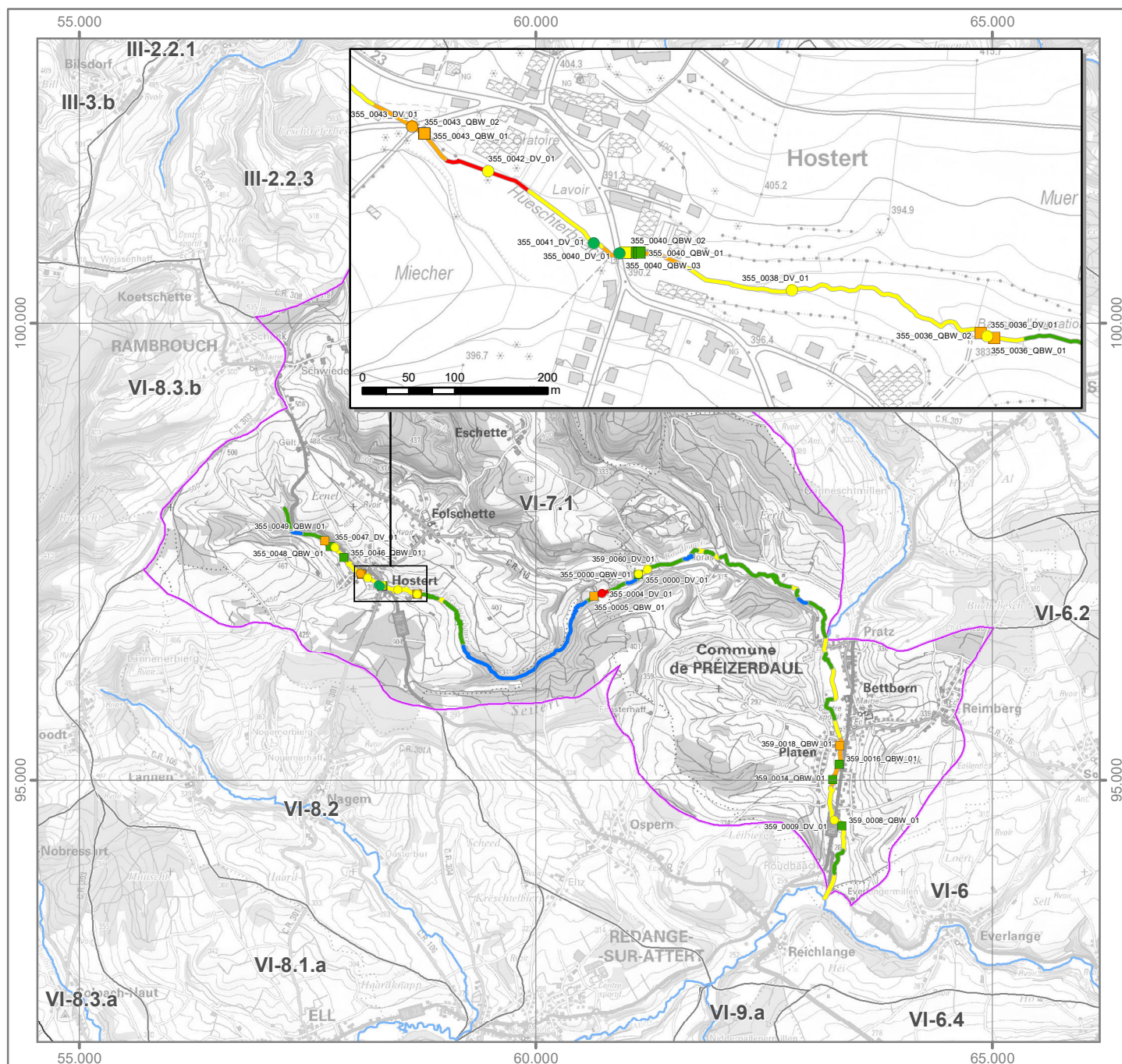
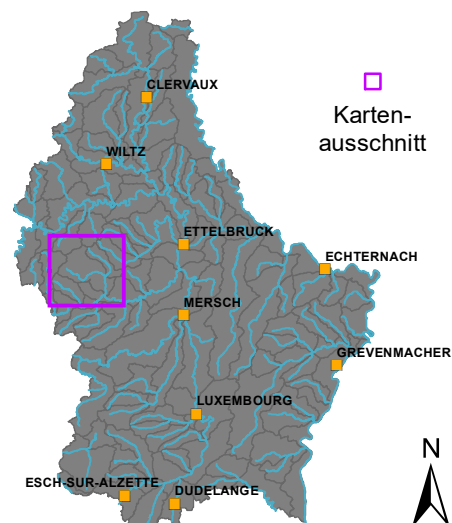
## Gewässerstruktur

## Durchgängigkeithindernisse

## Gesamtbewertung

Quer-  
bauwerkeDurchgängigkeits-  
klasseDurchlässe &  
Verrohrungen

0 700 1.400 2.100 2.800 3.500  
m





OWK (ID): VI-7.1



OWK (Name): Roudbaach

## Strahlwirkungskonzept

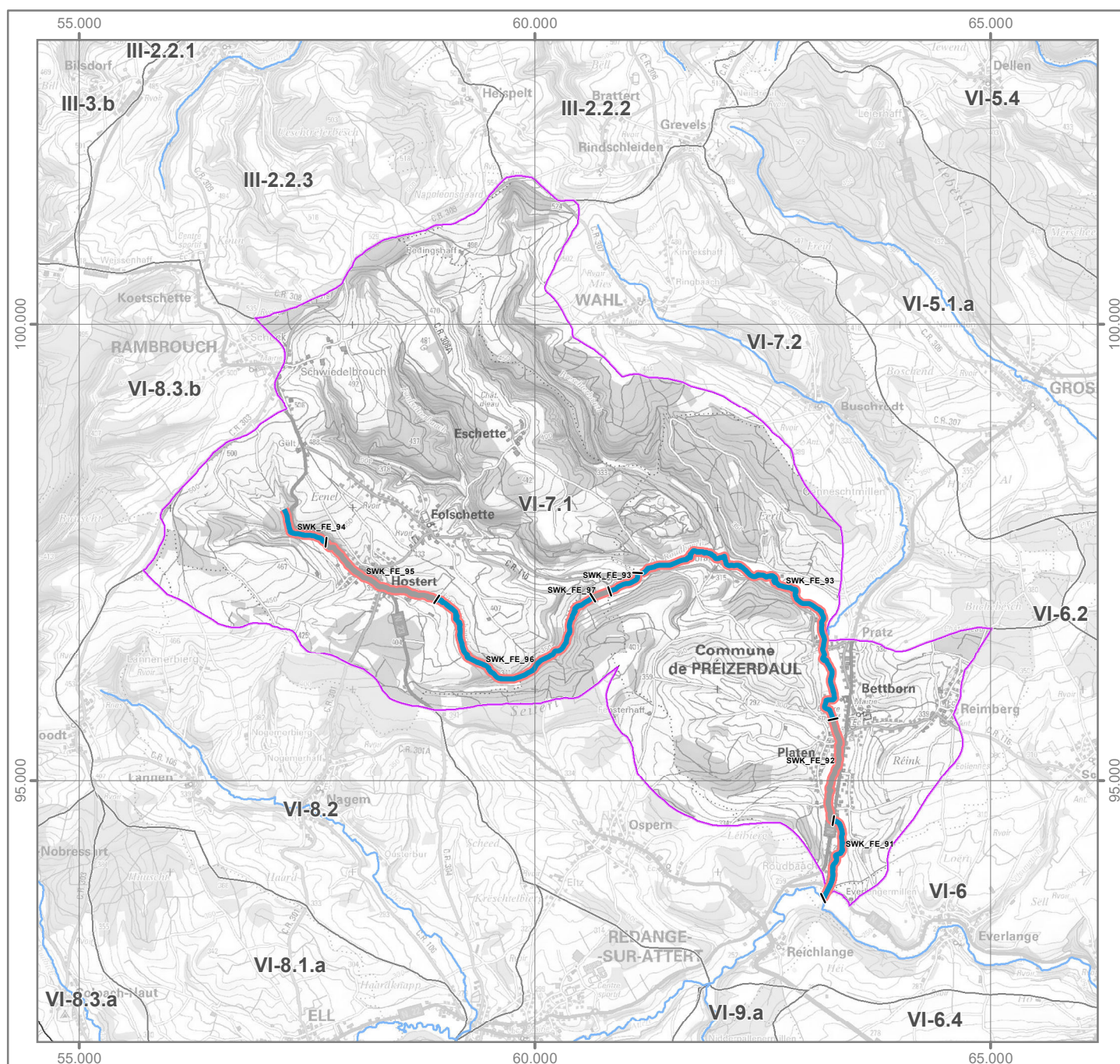
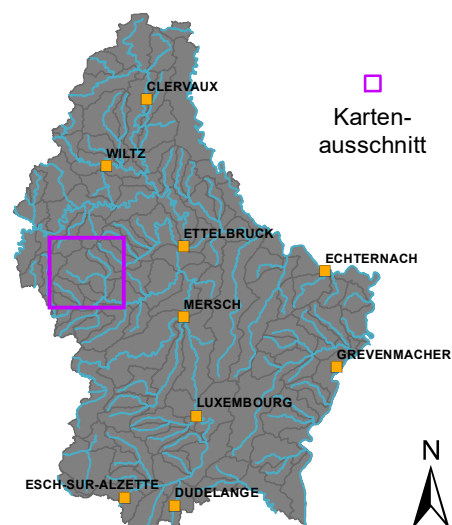
## Funktionselemente

-  Kernlebensraum
-  Trittstein
-  Verbindungsstrecke
-  Restriktionsstrecke

## Umsetzungsstatus

-  Funktionselement vollständig  
(keine Belastungen vorhanden)
-  Funktionselement nicht vollständig  
(Belastungen vorhanden)

0 700 1.400 2.100 2.800 3.500  
m



OWK (ID): VI-7.2

OWK (Name): Bëschrüederbaach

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-7.2
OWK (Name)	Bëschrüederbaach
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 5: Grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ I-II: Bäche der submontanen und kollinen Stufen des Ösling: <b>Hydromorphologie</b>
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	7.000 m
Fläche (geometrisch)	11,4 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	70
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	7.000 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

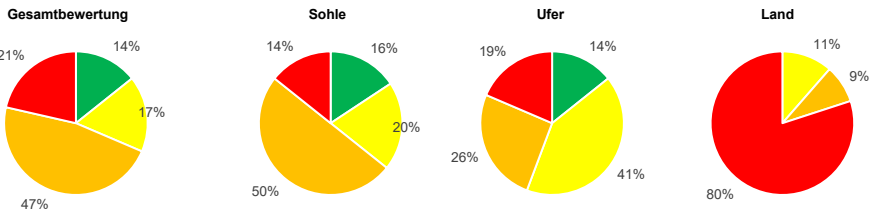
	<b>5</b>
Morphologie	<b>4</b>
Durchgängigkeit	<b>5</b>
Wasserhaushalt	<b>3</b>
Klassifizierung: <span>■ Klasse 1</span> <span>■ Klasse 2</span> <span>■ Klasse 3</span> <span>■ Klasse 4</span> <span>■ Klasse 5</span>	

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	<b>4</b>
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	<b>4</b>
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	<b>4</b>
Land   (HP-6)	<b>5</b>

Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung	<b>5</b>
Querbauwerke	<b>5</b>
Durchlässe, Verrohrungen	<b>5</b>

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)

Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
8	-	5	2	
6	1	2	3	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	<b>3</b>
Landnutzung (A1)	<b>2</b>
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	<b>1</b>
Entnahme aus Grundwasser (B3)	<b>2</b>
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	<b>1</b>
Gewässerausbau (D1)	<b>3</b>
Verbindung zu Grundwasser (D2)	<b>4</b>
Retention von Stauanlagen (D3)	<b>1</b>
Rückstau und Kolmation (D4)	<b>1</b>
Auenverlust (E1)	<b>2</b>
Ausuferungsvermögen (E2)	<b>4</b>
E-Flow (F1)	<b>2</b>

- Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).
- Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.
- Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.
- Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).
- Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).
- Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.
- Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.
- Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).
- Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil
Kernlebensräume	-	-	
Trittsteine	6	3.100 m	
Verbindungsstrecken	5	3.900 m	
Restriktionsstrecken	-	-	

Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.



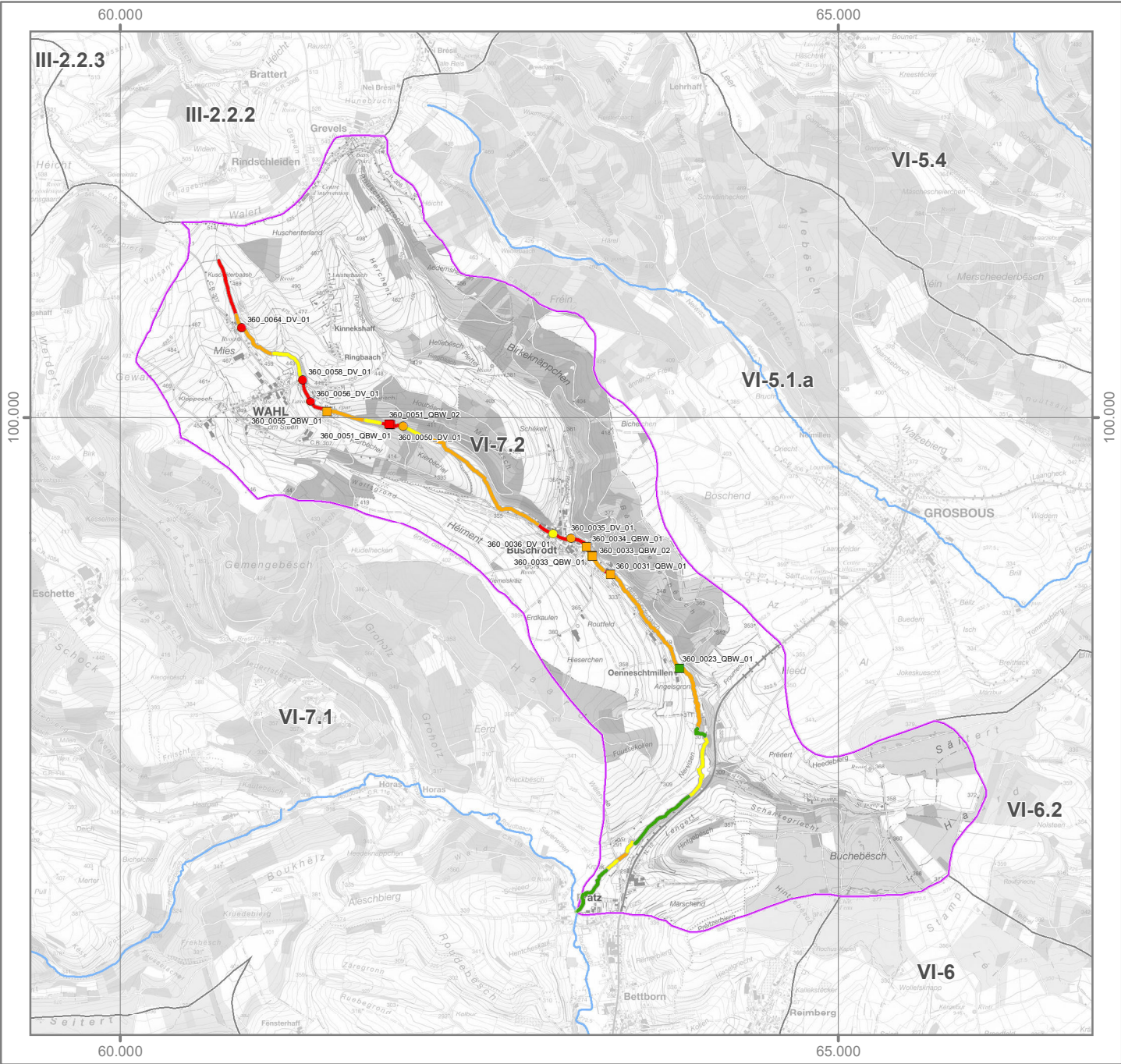
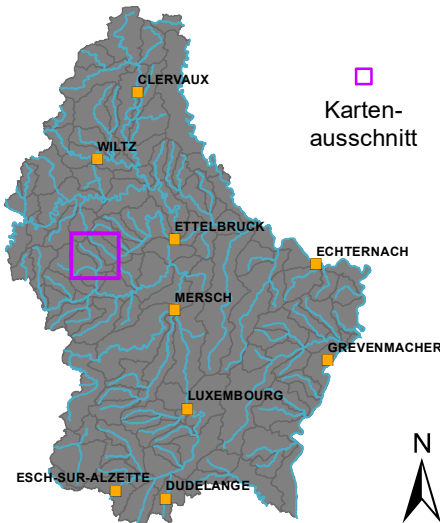
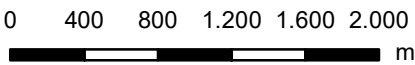
Gewässerstruktur

Durchgängigkeitshindernisse

Gesamtbewertung

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- nicht bewertet

Quer- bauwerke	Durchgängigkeits- klasse	Durchlässe & Verrohrungen
<div></div>	Klasse 1	<div></div>
<div></div>	Klasse 2	<div></div>
<div></div>	Klasse 3	<div></div>
<div></div>	Klasse 4	<div></div>
<div></div>	Klasse 5	<div></div>





OWK (ID): VI-7.2



OWK (Name): Bëschrüederbaach

## Strahlwirkungskonzept

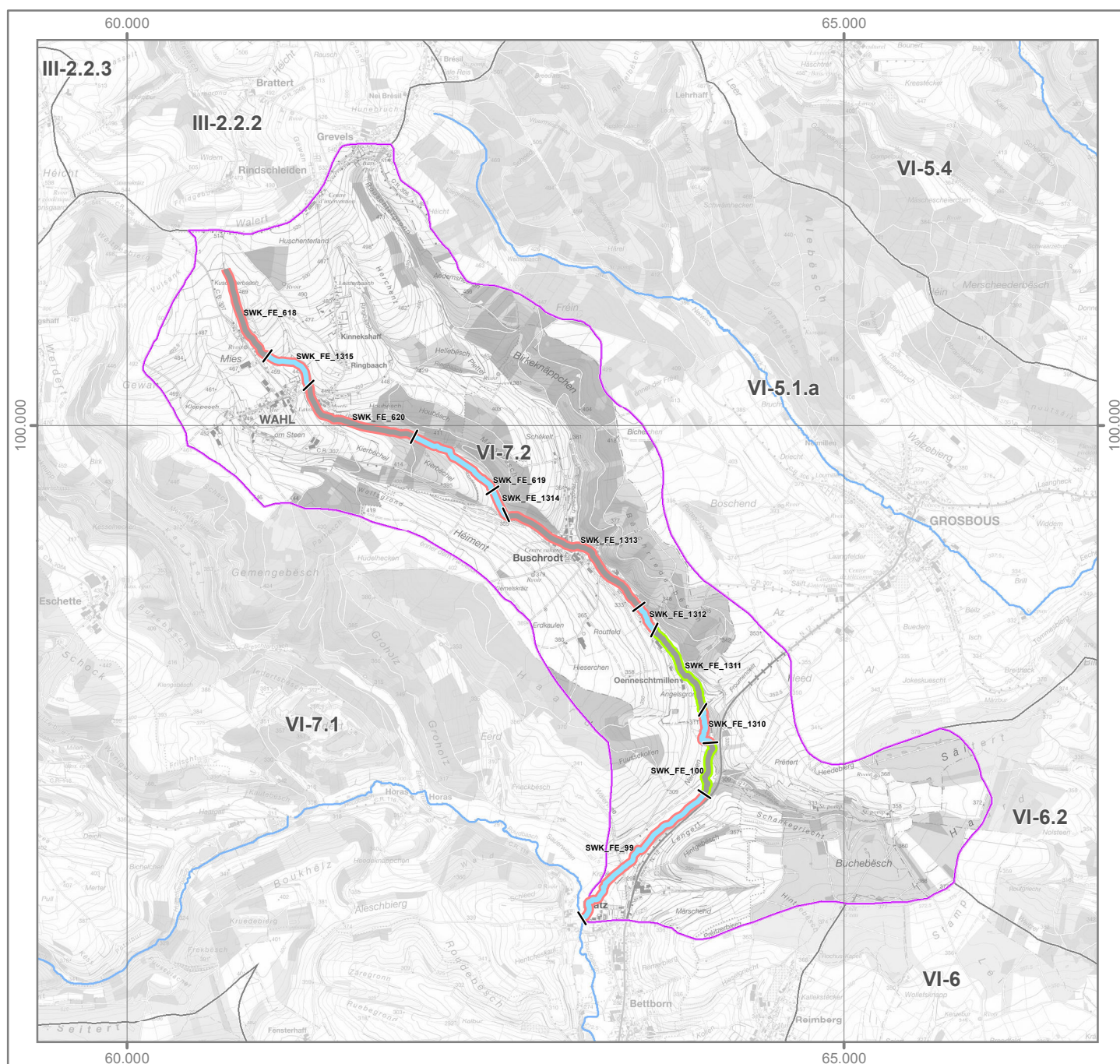
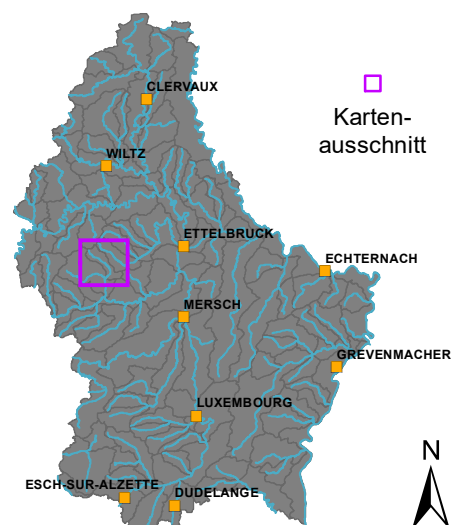
## Funktionselemente

-  Kernlebensraum
-  Trittstein
-  Verbindungsstrecke
-  Restriktionsstrecke

## Umsetzungsstatus

-  Funktionselement vollständig  
(keine Belastungen vorhanden)
-  Funktionselement nicht vollständig  
(Belastungen vorhanden)

0 400 800 1.200 1.600 2.000  
m



OWK (ID): VI-10.1.b

OWK (Name): Eisch

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-10.1.b
OWK (Name)	Eisch
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
LUX-Typ	Typ V: Flüsse der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Fluss
Länge (geometrisch)	25.800 m
Fläche (geometrisch)	75,1 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	255
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	25.500 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

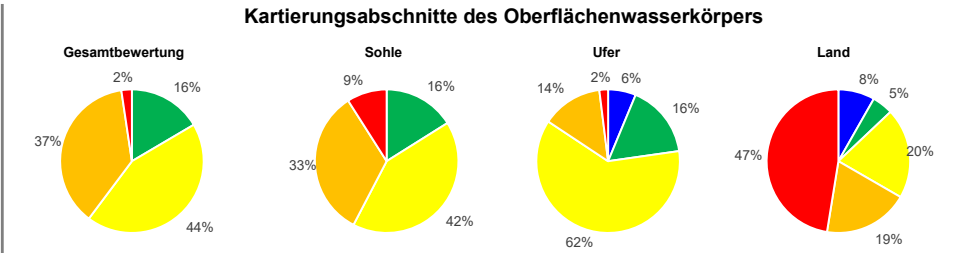
Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	3
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	3

Klassifizierung: ■ Klasse 1■ Klasse 2■ Klasse 3■ Klasse 4■ Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper	
Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	3
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	3
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	3
Land   (HP-6)	4



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper	
Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	5
Durchlässe, Verrohrungen	1

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)				
Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
10	1	1	3	
-	-	-	-	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	3
Landnutzung (A1)	2
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	4
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	2
Gewässerausbau (D1)	3
Verbindung zu Grundwasser (D2)	3
Retention von Stauanlagen (D3)	1
Rückstau und Kolmation (D4)	3
Auenverlust (E1)	4
Ausuferungsvermögen (E2)	3
E-Flow (F1)	1

Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).

Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.

Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.

Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).

Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).

Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.

Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.

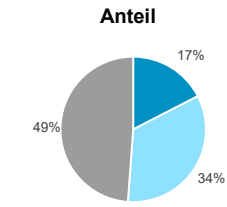
Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.

Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).

Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge
Kernlebensräume	4	4.500 m
Trittssteine	10	8.700 m
Verbindungsstrecken	12	12.600 m
Restriktionsstrecken	-	-



Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.



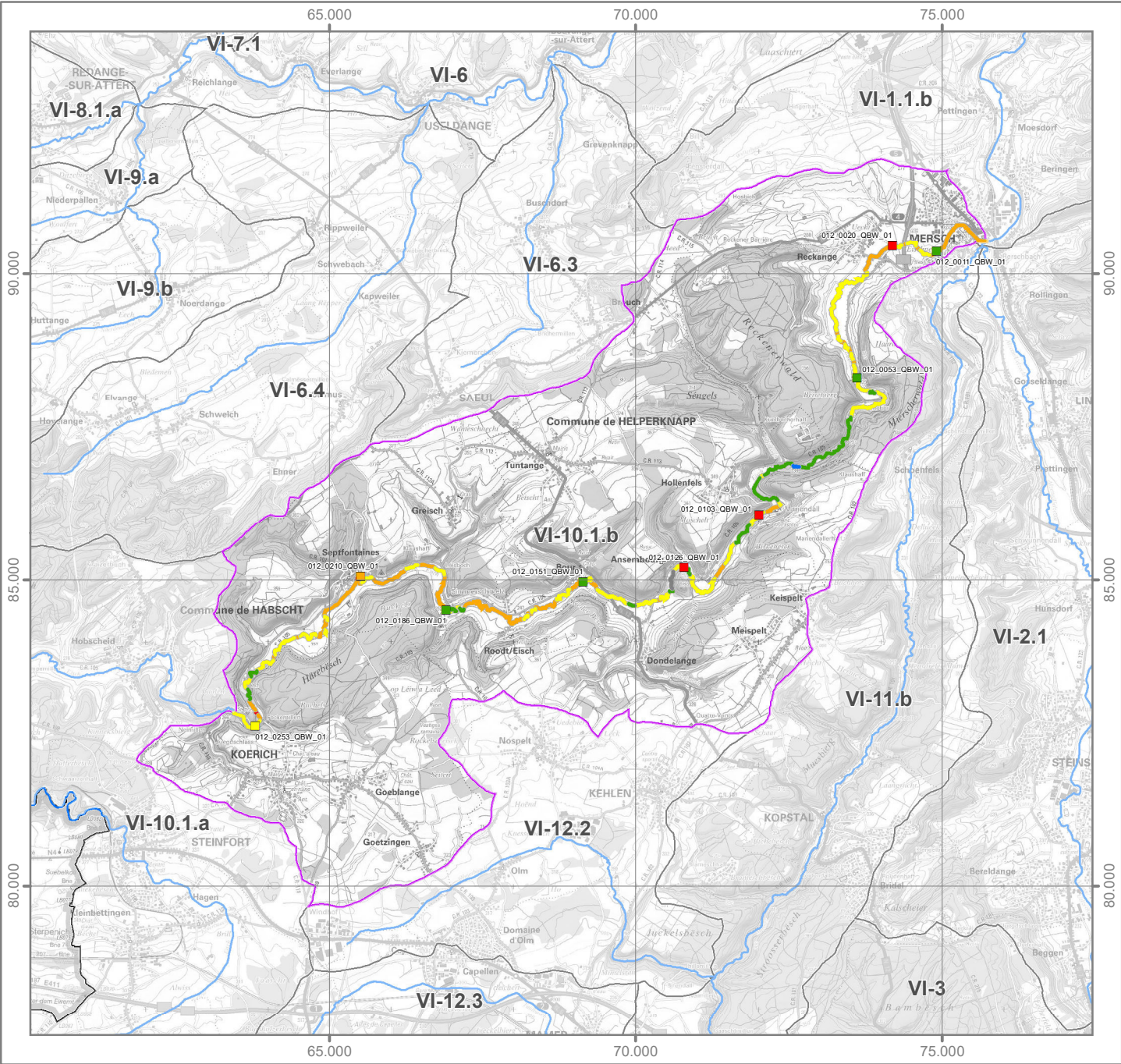
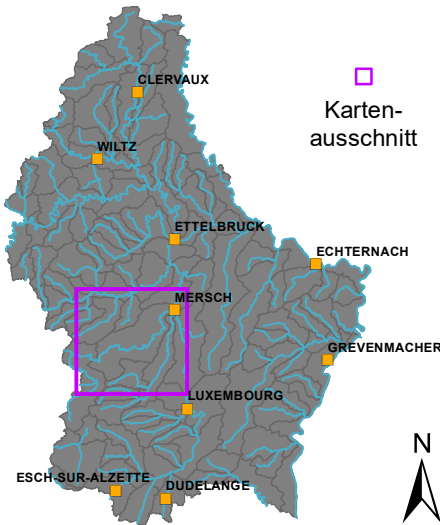
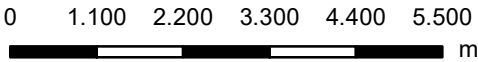
Gewässerstruktur

Gesamtbewertung

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- nicht bewertet

Durchgängigkeithindernisse

Quer- bauwerke	Durchgängigkeits- klasse	Durchlässe & Verrohrungen
<div></div>	Klasse 1	<div></div>
<div></div>	Klasse 2	<div></div>
<div></div>	Klasse 3	<div></div>
<div></div>	Klasse 4	<div></div>
<div></div>	Klasse 5	<div></div>





OWK (ID): VI-10.1.b



OWK (Name): Eisch

## Strahlwirkungskonzept

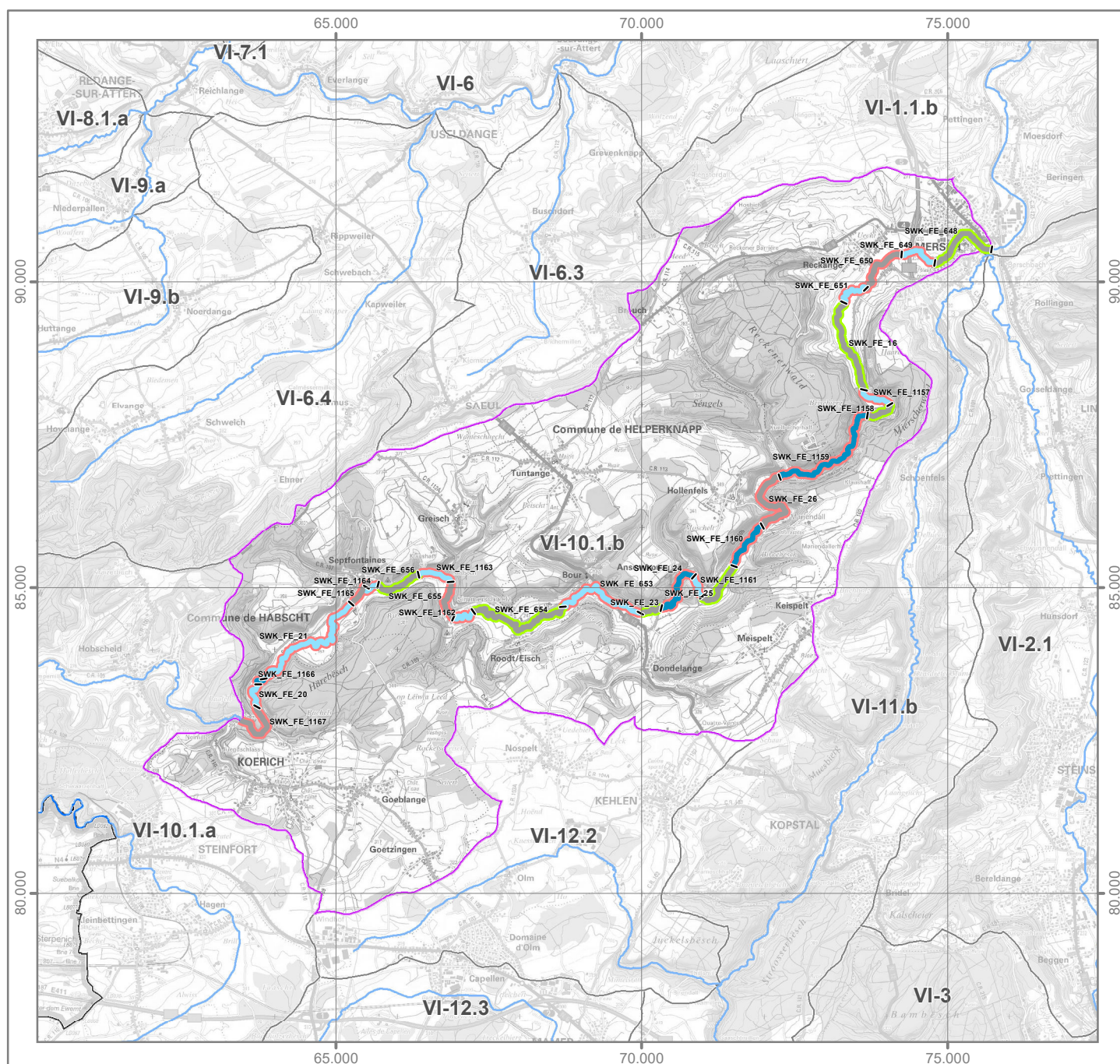
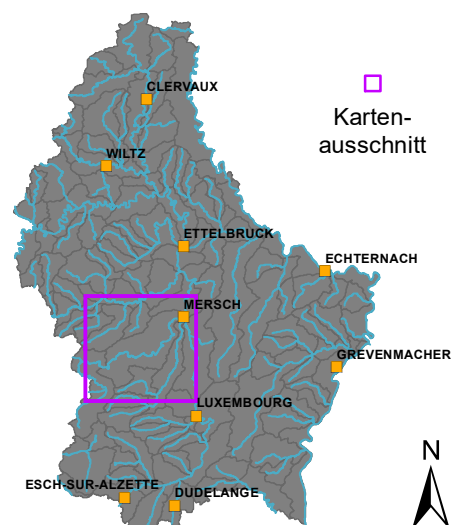
## Funktionselemente

-  Kernlebensraum
-  Trittstein
-  Verbindungsstrecke
-  Restriktionsstrecke

## Umsetzungsstatus

-  Funktionselement vollständig  
(keine Belastungen vorhanden)
-  Funktionselement nicht vollständig  
(Belastungen vorhanden)

0 1.100 2.200 3.300 4.400 5.500  
m



OWK (ID): VI-11.b

OWK (Name): Mamer

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-11.b
OWK (Name)	Mamer
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	18.901 m
Fläche (geometrisch)	34,3 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	189
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	18.901 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	3
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	3

Klassifizierung:

Klasse 1

Klasse 2

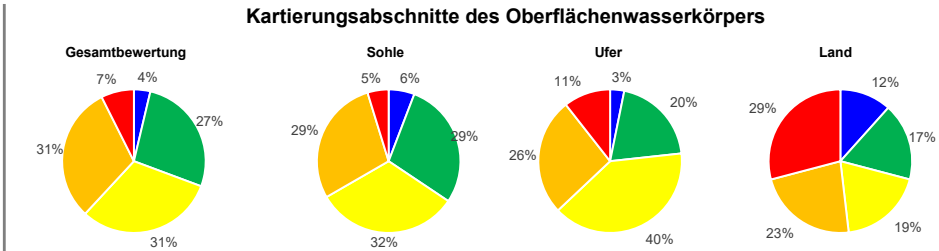
Klasse 3

Klasse 4

Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper	
Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	3
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	3
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	3
Land   (HP-6)	3



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper	
Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	4
Durchlässe, Verrohrungen	5

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)				
Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
11	1	4	-	
2	-	1	1	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	3	Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).
Landnutzung (A1)	3	Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	2	Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2	Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	5	Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Gewässerausbau (D1)	3	Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).
Verbindung zu Grundwasser (D2)	3	Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).
Retention von Stauanlagen (D3)	1	Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
Rückstau und Kolmation (D4)	2	Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.
Auenverlust (E1)	3	Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.
Ausuferungsvermögen (E2)	3	Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).
E-Flow (F1)	1	Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil	<p>Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.</p>
Kernlebensräume	4	7.000 m		
Trittsteine	5	6.201 m		
Verbindungsstrecken	5	5.700 m		
Restriktionsstrecken	-	-		



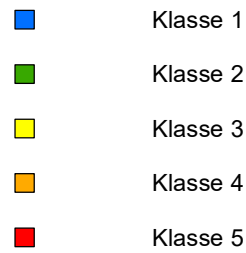
OWK (ID): VI-11.b

OWK (Name): Mamer

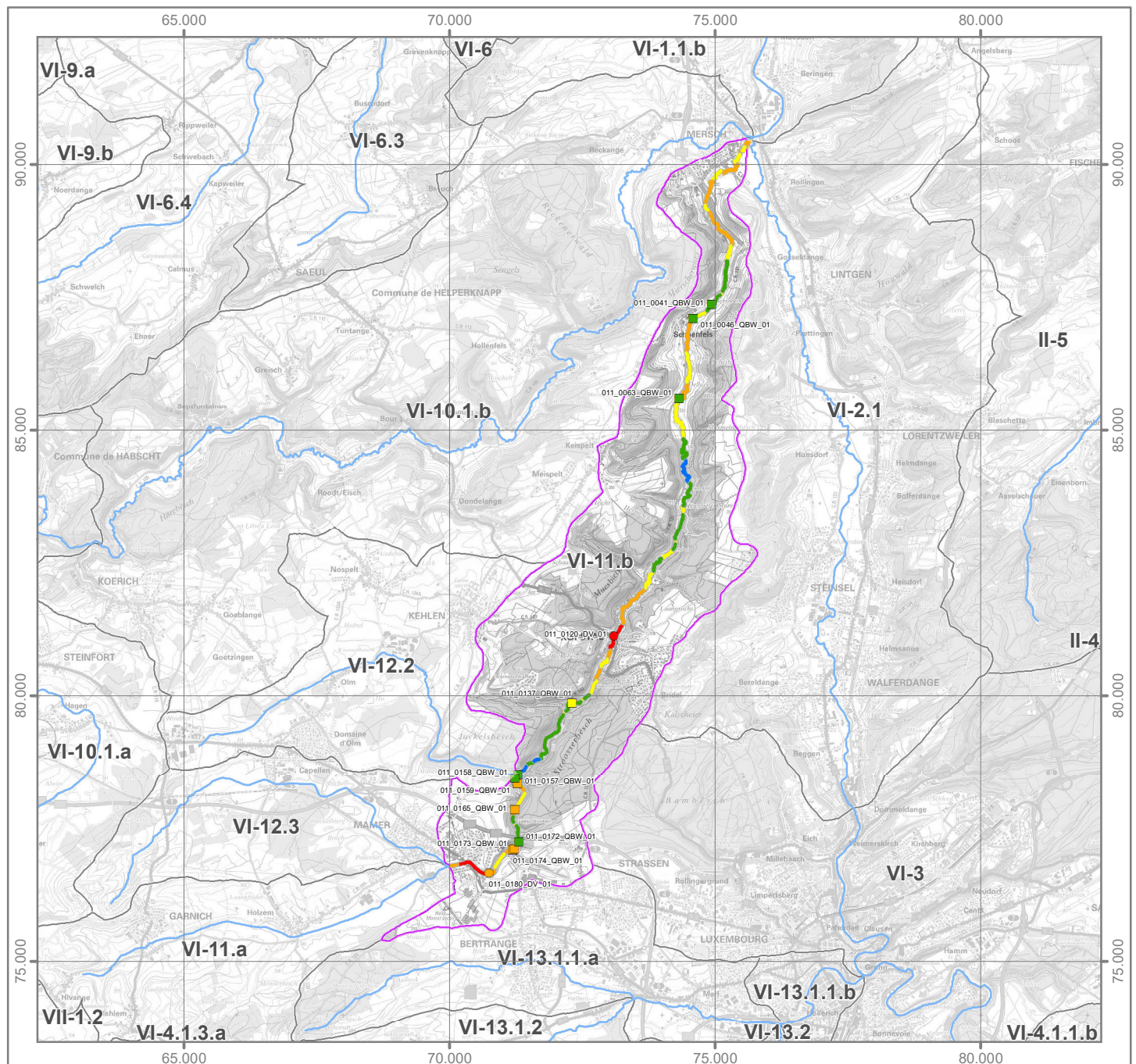
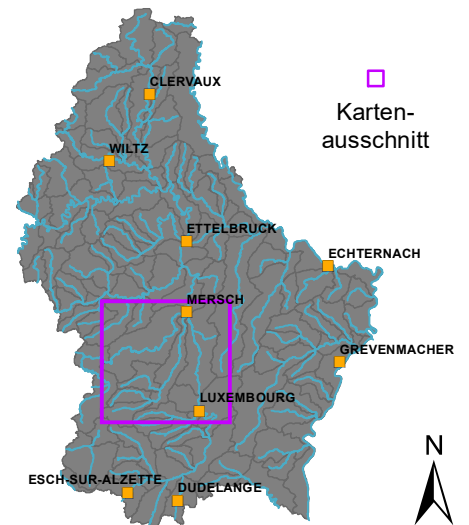
## Gewässerstruktur

## Durchgängigkeithindernisse

## Gesamtbewertung

Quer-  
bauwerkeDurchgängigkeits-  
klasseDurchlässe &  
Verrohrungen

0 1.200 2.400 3.600 4.800 6.000 m





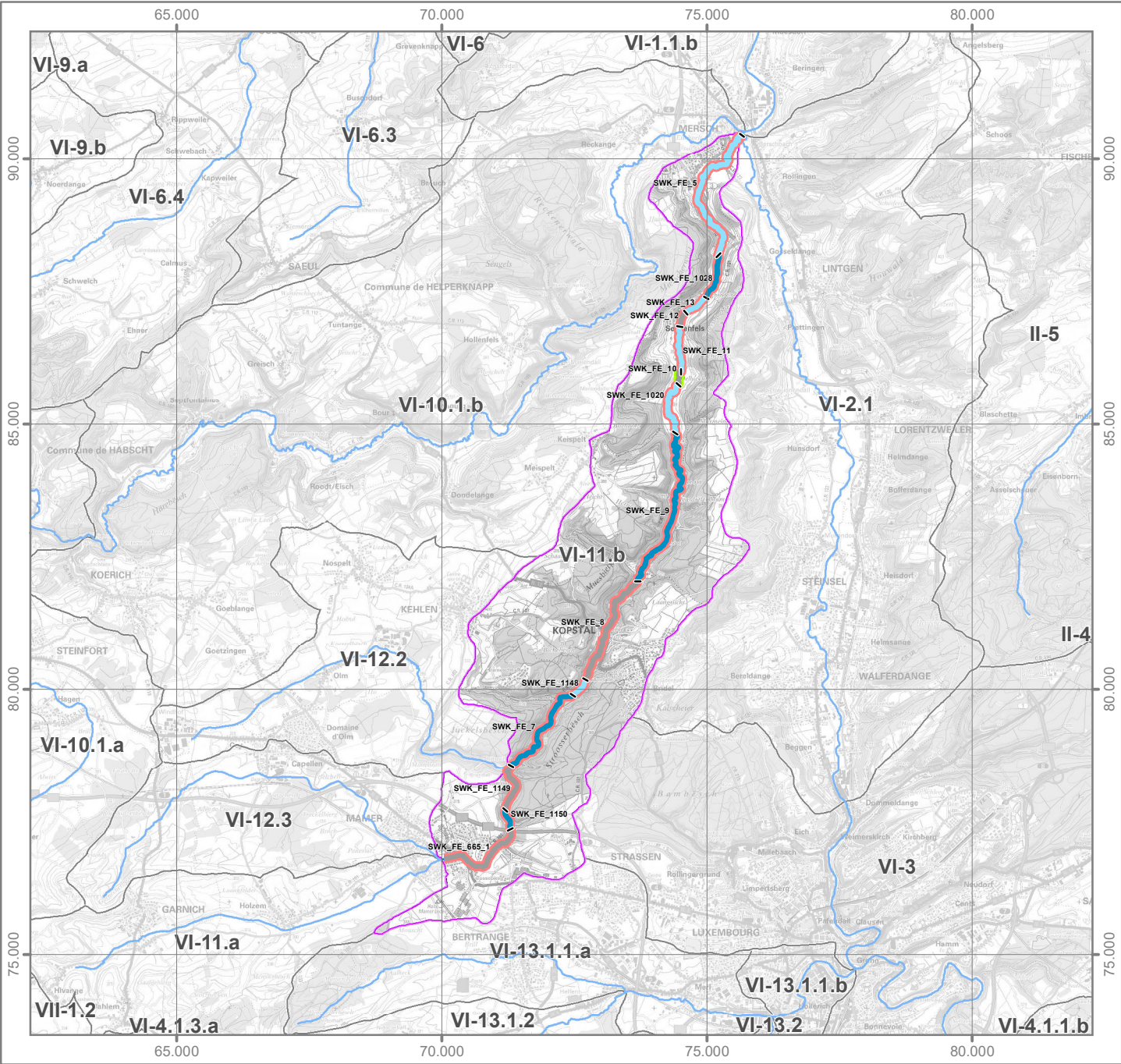
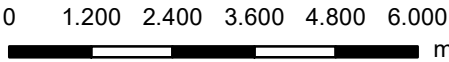
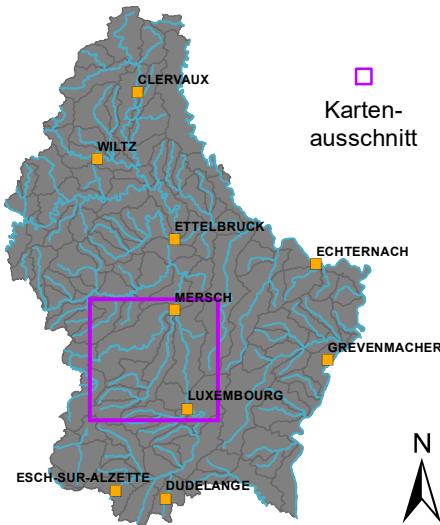
Strahlwirkungskonzept

Funktionselemente

- Kernlebensraum
- Trittsstein
- Verbindungsstrecke
- Restriktionsstrecke

Umsetzungsstatus

- Funktionselement vollständig (keine Belastungen vorhanden)
- Funktionselement nicht vollständig (Belastungen vorhanden)



OWK (ID): VI-12.2

OWK (Name): Kielbaach

Identifikation und Charakterisierung

Betrachtungsraum	Alzette
OWK (ID)	VI-12.2
OWK (Name)	Kielbaach
HMWB	Nein
LAWA-Typ	Typ 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
LUX-Typ	Typ IV: Bäche der kollinen Stufe des Gutland
Größenkategorie	Bach
Länge (geometrisch)	8.700 m
Fläche (geometrisch)	19 km²
Anzahl der Kartierungsabschnitte	78
Gesamtlänge der bewerteten Abschnitte	7.800 m

Klassifizierung der Hydromorphologie

Die Qualitätskomponente *Hydromorphologie* setzt sich aus den Teilkomponenten *Morphologie*, *Durchgängigkeit* und *Wasserhaushalt* zusammen.

Die negativste Bewertung der drei Teilkomponenten bestimmt die Klassifizierung der Hydromorphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie Kapitel 1).

Hydromorphologie	5
Morphologie	3
Durchgängigkeit	5
Wasserhaushalt	3

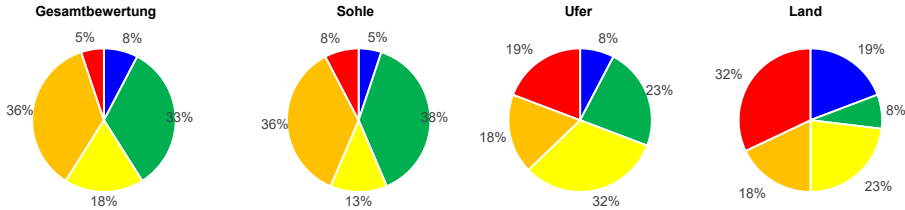
Klassifizierung: ■ Klasse 1■ Klasse 2■ Klasse 3  
■ Klasse 4■ Klasse 5

Morphologie (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.2, 2.1 und 4.1)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung   Ø (HP-1, ..., HP-6)	3
Sohle   Ø (HP-1, HP-2, HP-3)	3
Ufer   Ø (HP-4, HP-5)	3
Land   (HP-6)	3

Kartierungsabschnitte des Oberflächenwasserkörpers



Hauptparameter: HP-1 Laufentwicklung, HP-2 Längsprofil, HP-3 Sohlenstruktur, HP-4 Querprofil, HP-5 Uferstruktur, HP-6 Gewässerumfeld

Durchgängigkeit (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 1.3, 2.2 und 4.2)

Oberflächenwasserkörper

Gesamtbewertung	5
Querbauwerke	4
Durchlässe, Verrohrungen	5

Einzelbauwerke innerhalb des Oberflächenwasserkörpers (Anzahl)

Anzahl (gesamt)	Klasse 3	Klasse 4	Klasse 5	Bauwerke der Klassen 3, 4 und 5 stellen signifikante Durchgängigkeitshindernisse dar. Das am negativsten bewertete Bauwerk bestimmt die Klasse des OWK.
1	-	1	-	
2	-	1	1	

Wasserhaushalt (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 5)

Gesamtbewertung	3
Landnutzung (A1)	3
Entnahme aus Oberflächenwasser (B1)	1
Entnahme aus Grundwasser (B3)	2
Einleitung in Oberflächenwasser (C1)	5
Gewässerausbau (D1)	3
Verbindung zu Grundwasser (D2)	3
Retention von Stauanlagen (D3)	1
Rückstau und Kolmation (D4)	2
Auenverlust (E1)	3
Ausuferungsvermögen (E2)	3
E-Flow (F1)	1

- Gesamtbewertung über zweistufige Aggregation der Kriterien (Worst-Case) und Belastungsgruppen (Mittelwert).
- Flächengewichtete Klassifizierung der hydrologisch relevanten Landnutzungsarten innerhalb des OWK-Einzugsgebietes.
- Verhältnis zwischen Summe aller Entnahmemengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Experteneinschätzung der Übernutzung der Grundwasserkörper durch Wasserentnahmen.
- Verhältnis zwischen Summe aller Einleitungsmengen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Mittelwert der Strukturparameter HP-1 (Laufentwicklung), HP-2 (Längsprofil) und HP-4 (Querprofil).
- Mittelwert der Strukturparameter HP-3 (Sohlenstruktur) und HP-5 (Uferstruktur).
- Verhältnis zwischen jährlichem Gesamtstauvolumen und mittlerem Niedrigwasserabfluss.
- Verhältnis zwischen Gesamtlänge aller Rückstaurecken und Länge des OWK.
- Verhältnis zwischen rezenten (aktiven) und morphologischen (ursprünglichen) Auenflächen im OWK-Einzugsgebiet.
- Mittelwert der Strukturparameter HP-4 (Querprofil) und HP-6 (Gewässerumfeld).
- Verhältnis zwischen der ökologisch erforderlichen und der tatsächlichen Mindestwasserführung.

Funktionselemente des Strahlwirkungskonzeptes (siehe auch Hintergrunddokument Hydromorphologie, Kapitel 6)

Funktionselemente	Anzahl	Gesamtlänge	Anteil
Kernlebensräume	1	2.800 m	32%
Trittssteine	2	1.300 m	15%
Verbindungsstrecken	3	4.600 m	53%
Restriktionsstrecken	-	-	

Hinweis: Für jedes Funktionselement des Strahlwirkungskonzeptes liegt ein eigener Steckbrief vor. In diesen Steckbriefen wird die Lage des Funktionselementes im OWK, der Status (vollständig vorhanden: ja/nein), die hydromorphologischen Belastungen und die Verbesserungsmaßnahmen erläutert.



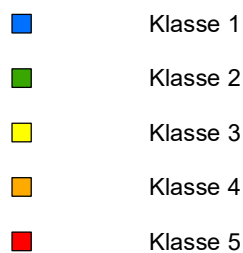
OWK (ID): VI-12.2

OWK (Name): Kielbaach

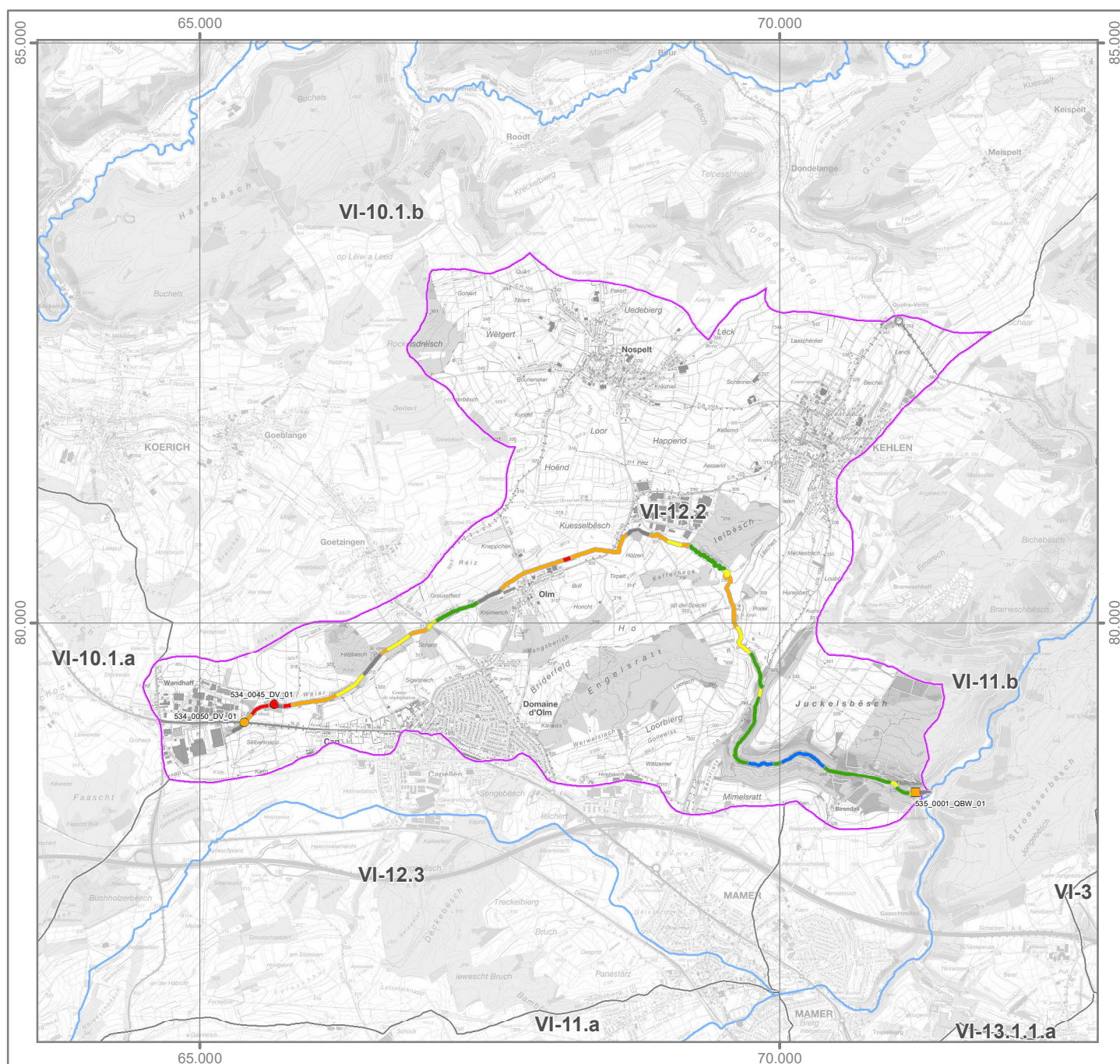
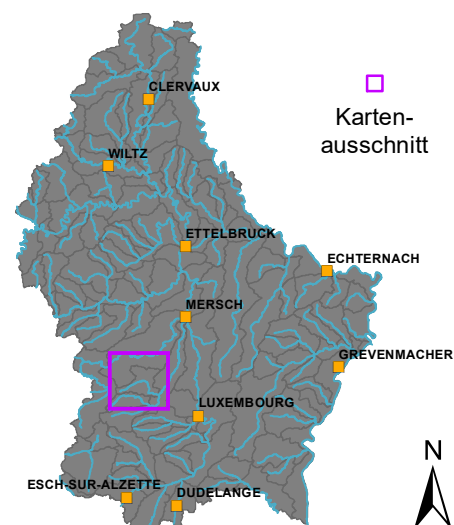
## Gewässerstruktur

## Durchgängigkeithindernisse

## Gesamtbewertung

Quer-  
bauwerkeDurchgängigkeits-  
klasseDurchlässe &  
Verrohrungen

0 500 1.000 1.500 2.000 2.500 m





OWK (ID): VI-12.2



OWK (Name): Kielbaach

## Strahlwirkungskonzept

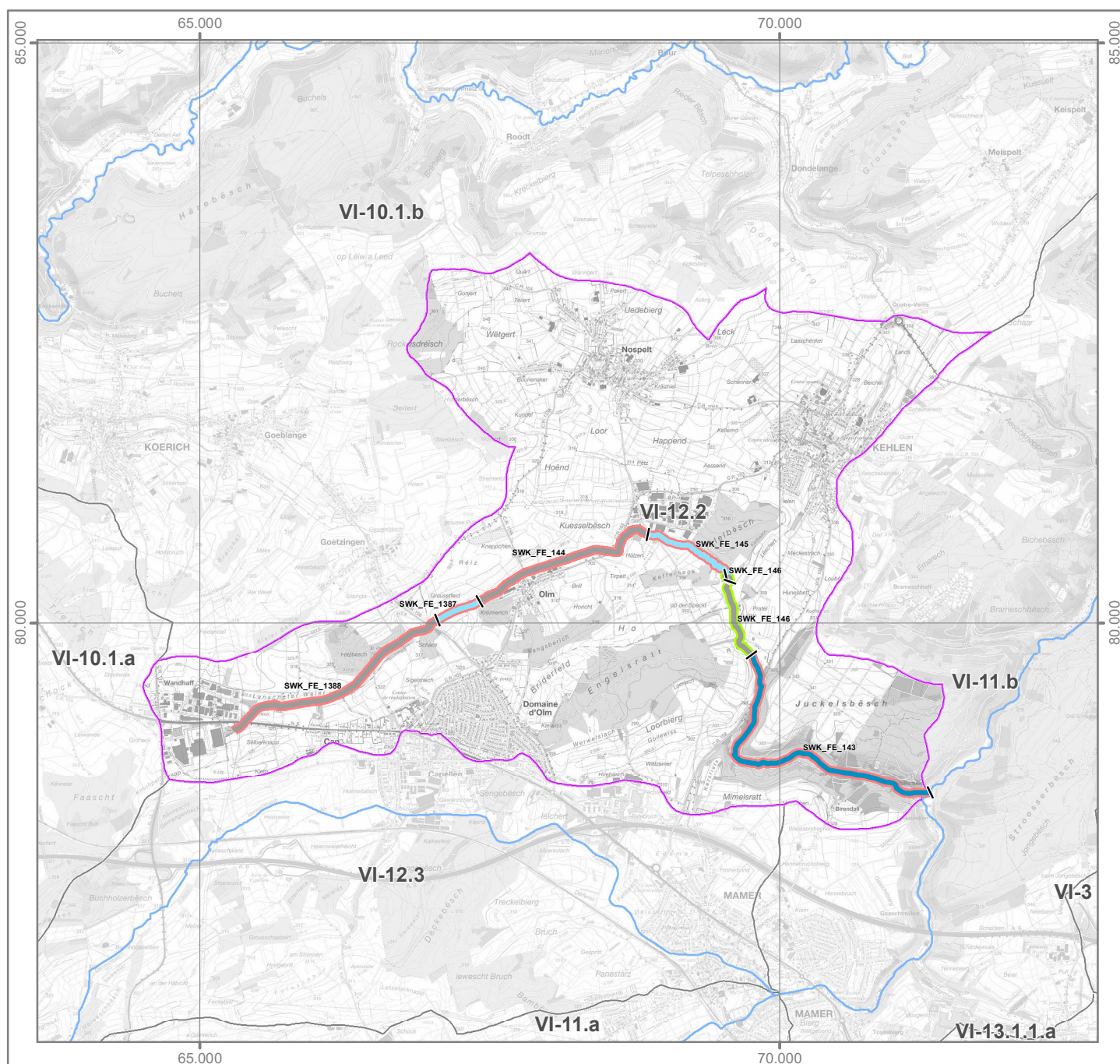
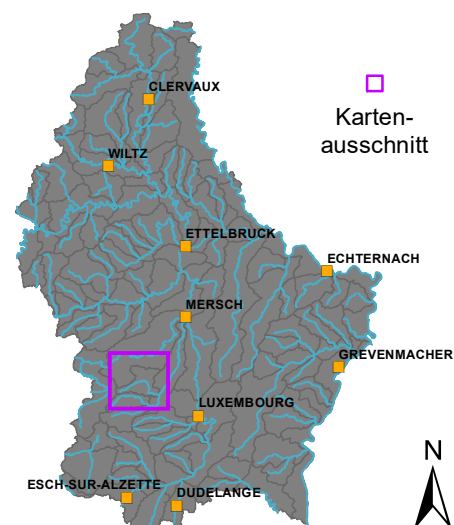
## Funktionselemente

-  Kernlebensraum
-  Trittstein
-  Verbindungsstrecke
-  Restriktionsstrecke

## Umsetzungsstatus

-  Funktionselement vollständig  
(keine Belastungen vorhanden)
-  Funktionselement nicht vollständig  
(Belastungen vorhanden)

0 500 1.000 1.500 2.000 2.500  
m



## **Anhang III**

**Anhang III: Erhebungsbögen Querungsabschnitte Kleinstgewässer nach LAWA**

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	Mölleschbaach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	1600 1700
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	....Wald
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmateriell (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1. Laufentwicklung

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklausung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2. Längsprofil

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
keine	
mehrere	
zwei	
eine	
Ansätze	
keine	
nicht feststellbar	

3. Querprofil

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
natürl. Ufer unterbrochen	

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	Mölleschbaach	Gewässerkennzahl		Kartierabschnitt-ID	
--------------	---------------	------------------	--	---------------------	--

4. Sohlstruktur

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unnat.	
mineralische Substrate	
Schlick, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauschfläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5. Uferstruktur

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6. Gewässerumfeld

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
li re	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

li Summe re

li Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

li Summe re

li Klasse re



## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	namenlos, mündet in Dondelerbaach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitts-ID	
Stat. von / bis	3100 3200
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufengebung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
keine	
mehrere	
eine	
Ansätze	
keine	
nicht feststellbar	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilform	
sehr tief / mäßig tief bis	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
natürl. Ufer unterbrochen	

1. Laufentwicklung

2. Längsprofil

3. Querprofil

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	namenlos, mündet in Dondelerbaach
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
mineralische Substrate	
Schlick, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5.1 Uferbewuchs	
Gehölze	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li	re
<10m	<10m
>10m	>10m
<2m	<2m
>2m	>2m
<5m	<5m
>5m	>5m
<10m	<10m
>10m	>10m
<2m	<2m
>2m	>2m
<5m	<5m
>5m	>5m

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

li re

li Summe re

li Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

li re

li Summe re

li Klasse re

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	namenlos, mündet in Kielbaach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitts-ID	
Stat. von / bis	4100 4200
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	X

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1. Laufentwicklung

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklausung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2. Längsprofil

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
naturlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.7 Ausleitungsstrecke	
Länge im Kartierabschnitt < 50 %	
Länge im Kartierabschnitt > 50 %	
keine	

3. Querprofil

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
naturf., Ufer unterbrochen	

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	namenlos, mündet in Kielbaach
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4. Sohlstruktur

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unnat.	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5. Uferstruktur

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrasen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6. Gewässerumfeld

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
li re	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

Summe re

Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

Summe re

Klasse re

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	namenlos, mündet in Leesbech
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitts-ID	
Stat. von / bis	1900 2000
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
naturnotwendig keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklammerung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlentahel Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
keine	
mehrere	
zwei	
eine	
Ansätze	
keine	
nicht feststellbar	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
natürl. Ufer unterbrochen	

1. Laufentwicklung

2. Längsprofil

3. Querprofil

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	namenlos, mündet in Leesbech
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

4. Sohlstruktur

5. Uferstruktur

6. Gewässerumfeld

5.1 Uferbewuchs	
Gehölze	
naturnotwendig keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturnotwendig keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.2 Uferstreifen	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturnotwendig Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturnotwendig Ausprägung (5.3)

Summe re

Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

Summe re

Klasse re



## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	namenlos, mündet in Schwébech
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitts-ID	
Stat. von / bis	1900 2000
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmateriellreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verroht trocken
freie Landschaft	X

ca. DN500

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06 - 1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (< 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank,	viele
Krümmungsbank,	mehrere
Inselbank,	zwei
Mündungsbank	eine
	Ansätze
	keine

1.4 Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	
	viele
	mehrere
	zwei
	eine
	Ansätze
	keine

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschnelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohnlichem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
	viele
	mehrere
	zwei
	eine
	Ansätze
	keine
	nicht feststellbar

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regalprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regalprofil: Trapez, Doppelttrapez	
Regalprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
natürl. Ufer unterbrochen	

Bewertung fkt. Einheiten

Krümmung

(1.1, 1.3, 1.4)

Beweglichkeit

(1.2, 3.2, 3.4)

Summe

Klasse

natürliche

Längsprofil-

elemente

(2.4, 2.5, 2.6)

anthropogene

Wander-

hindernisse

(2.1, 2.2, 2.3,

2.7, 4.5)

Malus-Addition

Summe

Klasse

Profilform

(3.1)

Profiltiefe

(3.2)

Breitenentwickl.

(3.3, 3.4)

Summe

Klasse

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	namenlos, mündet in Schwébech
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unnat.	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stückung	
Massivschotter mit Sediment	
Massivschotter ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel,	viele
Kolk, durchströmter Pool, Tiefrinne,	mehrere
Stillwasser-/Kehrwasserpool,	zwei
Flachwasser, Kaskade,	eine
Rauscheffläche/Schnelle,	Ansätze
Makrophytenpolster, Wurzelflächen,	keine
Totholz	nicht feststellbar

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturnatürlich keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturnatürlich keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrasen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
li re	
Baumumlauf, Prallbaum,	
Sturzbaum, Holzansammlung,	
Unterstand, Ufersporn,	
Natürl. Abbruchufer/Nistwand/	
/Steilwand,	
Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

6. Gewässerumfeld

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung

der Substrate

(4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\*

(4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen

wenn dadurch

keine Aufwertung

naturraumtyp.

Bewuchs

(5.1)

Uferverbau\*

(5.2)

naturraumtyp.

Ausprägung

(5.3)

li re

Summe re

li Klasse re

nur berücksichtigen

wenn dadurch

keine Aufwertung

Vorland

(6.1, 6.3)

li re

Uferstreifen

(6.2)

li re

Summe re

li Klasse re

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	Schammicht
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	800 900
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmateriellreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
natürl. Ufer unterbrochen	

1. Laufentwicklung

2. Längsprofil

3. Querprofil

Bewertung fkt. Einheiten

Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)

Beweglichkeit (1.2, 3.2, 3.4)

Summe

Klasse

natürliche Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)

anthropogene Wanderhindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)

Malus-Addition

Summe

Klasse

Profilform (3.1)

Profiltiefe (3.2)

Breitenentwickl. (3.3, 3.4)

Summe

Klasse

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	Schammicht
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5.1 Uferbewuchs	
Gehölze	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturnbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li	re
10-50 %	10-50 %
> 50 %	> 50 %
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturnraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturnraumtyp. Ausprägung (5.3)

li Summe re

li Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

li Summe re

li Klasse re

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	Schammicht
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	1300 m 1400 m
Erhebungsdatum	09.02.2024
Kartierer	C. Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlentnahm Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
naturlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
naturf., Ufer unterbrochen	

1. Laufentwicklung

2. Längsprofil

3. Querprofil

Bewertung fkt. Einheiten

Krümmung (1.1, 1.3, 1.4)

Beweglichkeit (1.2, 3.2, 3.4)

Summe

Klasse

natürliche Längsprofilelemente (2.4, 2.5, 2.6)

anthropogene Wanderhindernisse (2.1, 2.2, 2.3, 2.7, 4.5)

Malus-Addition

Summe

Klasse

Profilform (3.1)

Profiltiefe (3.2)

Breitenentwickl. (3.3, 3.4)

Summe

Klasse

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	Schammicht
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4. Sohlstruktur

4.1 Sohlsubstrat	
mineralische Substrate	dom. nat. unter. unnat.
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5. Uferstruktur

5.1 Uferbewuchs	
Gehölze	li re
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6. Gewässerumfeld

6.2 Uferstreifen	
li	re
10-50 %	10-50 %
> 50 %	> 50 %
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

Summe

Klasse

Summe

Klasse

Summe

Klasse

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

Summe

Klasse

Summe

Klasse



## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	Schankegricht
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitts-ID	
Stat. von / bis	3100 3200
Erhebungsdatum	30.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	.....Wald
Bebauung	

Typisierung	
	Sohlsubstrat im Leitbild
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1. Laufentwicklung

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2. Längsprofil

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
naturlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3. Querprofil

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
naturf., Ufer unterbrochen	

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	namenlos,
mündet in	Beschruederbaach
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4. Sohlstruktur

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unnat.	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolch, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5. Uferstruktur

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
naturliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrasen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6. Gewässerumfeld

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
li re	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

li re

li Summe re

li Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

li Summe re

li Klasse re

Stammdaten	
Gewässername	Uurbach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	700 800
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
Sohlsubstrat im Leitbild	
organisch	Schluff
(o)	(fsf)
Loß-Lehm	(ll)
Sand	(fs)
grobmateriell	(g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
naturlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
keine	
mehrere	
zwei	
eine	
Ansätze	
keine	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilform	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

Gewässername	Uurbach
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
mineralische Substrate	
Schlick, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5.1 Uferbewuchs	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
naturliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrasen	

5.2 Uferverbau	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li	re
10-50 %	10-50 %
> 50 %	> 50 %
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Stammdaten	
Gewässername	Uurbach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	500 600
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
Sohlsubstrat im Leitbild	
organisch	Schluff
(o)	(fsf)
Loß-Lehm	(ll)
Sand	(fs)
grobmateriell	(g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlentiefen Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
naturlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	ohne Sediment
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
naturf., Ufer unterbrochen	

Gewässername	Uurbach
Gewässerkennzahl	
Kartierabschnitt-ID	

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unter. unnat.	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
naturliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrasen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
li re	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten	
Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)	
Sohlverbau* (4.1, 4.3)	
Summe	
Klasse	
nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung	

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)	
li re	
Uferverbau* (5.2)	
li re	
naturraumtyp. Ausprägung (5.3)	
li re	
Summe re	
Klasse re	
nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung	

Vorland (6.1, 6.3)	
li re	
Uferstreifen (6.2)	
li re	
Summe re	
Klasse re	



## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 1/2

Identifikation

Stammdaten	
Gewässername	Wolfebaach
Gewässerkennzahl (GKZ)	
Kartierabschnitt-ID	
Stat. von / bis	500 600
Erhebungsdatum	29.11.2023
Kartierer	K.Kihl, C.Guthier
Institution/Büro	ProSolut S.A.

Größenklasse	
Ist-Gewässerbreite	Abschnittslänge
< 1 m	100 m
1-5 m	100 m
> 5-10 m	200 m
> 10-20 m	500 m

Gewässernutzung	
Wasserkraft	Freizeit- u. Erholungsnutzung
Fischzucht	landwirtschaftl. Nutzung
Ausleitung	Überbauung
Hochwasserschutz	
Bebauung	

Typisierung	
Sohlsubstrat im Leitbild	
	organisch Schluff (sf) Loß-Lehm (ll) Sand (fs) grobmaterialreich (g)
Kerb- und Klammtal (K)	
Sohlenkerbtal (S)	
Mäandertal (M)	
Mulden- und Auetal (A)	
Gewässer ohne Tal (OT)	

Gewässerlage	
Ortslage	verrohrt
freie Landschaft	trocken

1.1 Laufkrümmung	
Mehrbettgerinne	
stark mäandrierend (> 2)	
mäandrierend (> 1,5 - 2)	
geschwungen (> 1,25 - 1,5)	
schwach geschwungen (> 1,06-1,25)	
gestreckt (1,01 - 1,06)	
geradlinig (1 - 1,01)	

1.3 Längsbänke	
Wurfbank, Uferbank, Krümmungsbank, Inselbank, Mündungsbank	

1.2 Krümmungserosion	
gekrümmt	ungekrümmt
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
häufig stark	
vereinzelt stark	
häufig schwach	
vereinzelt schwach	

1.4 Besondere Laufstrukturen	
Totholzverklauung, Sturzbaum, Laufweitung, Laufverengung, Laufgabelung, Inselbildung, Altarm, Nebengerinne, Biberdamm	

2.1 Querbauwerke	
kein Querbauwerk	
festes Wehr, Absturz/Absturztreppe	
Wehr, beweglich	
Grundschwelle	
glatte Gleite/Rampe	
raue Gleite/Rampe	
Schutz/QBW mit sohlnahem Ablauf	
Sietlor	
Damm	
Talsperre	
Schöpfwerk/Pumpwerk	

2.2 Rückstau	
kein	
technisch	
natürlich	
< 10 %	
10-50 %	
> 50 %	

2.3 Verrohrung	
keine Verrohrung	
ohne Sediment	
mit Sediment	
10-20 %	
> 20-50 %	

2.4 Querbänke	
keine	
mehrere	
zwei	
eine	
Ansätze	
keine	
nicht feststellbar	

2.5 Strömungsdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	

2.6 Tiefenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
zusätzlich: künstlich erhöht	
nicht feststellbar	

3.1 Profiltyp	
Naturprofil	
annähernd Naturprofil	
Erosionsprofil, variierend	
verfallendes Regelprofil	
Erosionsprofil, tief	
Regelprofil: Trapez/Doppelttrapez	
Regelprofil: V-Profil, Kastenprofil	

3.2 Profiltiefe	
sehr flach	
flach	
mäßig tief	
tief	
sehr tief	
nicht feststellbar	

3.3 Breitenerosion	
Profilbreite	
sehr tief / tief	
mäßig tief bis	
sehr flach	
stark	
schwach	
keine	

3.4 Breitenvarianz	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	

3.5 Durchlässe	
mit Sediment	
ohne Sediment	
keine	
strukturell nicht schädlich	
Lauf verengt	
naturf., Ufer unterbrochen	

1. Laufentwicklung

2. Längsprofil

3. Querprofil

## Gewässerstrukturkartierung kleiner bis mittelgroßer Fließgewässer (LAWA 2019)

Seite 2/2

Gewässername	Wolfebaach	Gewässerkennzahl		Kartierabschnitt-ID	
--------------	------------	------------------	--	---------------------	--

4. Sohlstruktur

4.1 Sohlsubstrat	
dom. nat. unter. unnat.	
mineralische Substrate	
Schluff, Schlamm	
Ton, Lehm, Schluff	
Sand	
Kies	
Schotter, Steine	
Blöcke	
anstehender Fels	
keine	
nicht feststellbar	
organische Substrate	
Totholz	
Makrophyten	
anstehender Torf	
keine	
nicht feststellbar	

4.2 Substratdiversität	
sehr groß	
groß	
mäßig	
gering	
keine	
nicht feststellbar	

4.3 Sohlverbau	
kein	
Steinschüttung, -stücker	
Massivsohle mit Sediment	
Massivsohle ohne Sediment	
nicht feststellbar	

4.4 Besondere Sohlstrukturen	
Felsblock oder -riegel, Kolke, durchströmter Pool, Tiefrinne, Stillwasser-/Kehrwasserpool, Flachwasser, Kaskade, Rauscheffläche/Schnelle, Makrophytenpolster, Wurzelfläche, Totholz	

5.1 Uferbewuchs	
li re	
Gehölze	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
Bodenständige Gehölze	
Wald	
Galerie	
teilweise Wald und Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Nicht bodenständige Gehölze	
Forst, Galerie	
Gebüsch, Einzelgehölze	
junge Gehölze	
Krautvegetation	
naturbedingt keine	
anthropogen keine	
natürliche Krautvegetation	
anthropogen bedingte Krautflur, Hochstauden	
Neophyten	
Wiese	
Böschungsrassen	

5.2 Uferverbau	
li re	
kein	
Strömungslenker	
verfallender Uferverbau	
Lebendverbau	
Holzverbau	
Steinschüttung/-wurf	
wilder Verbau	
massiver Verbau	

5.3 Besondere Uferstrukturen	
Baumumlauf, Prallbaum, Sturzbaum, Holzansammlung, Unterstand, Ufersporn, Natürl. Abbruchufer/Nistwand/ /Steilwand, Felsenufer	

6.1 Flächennutzung	
li re	
Wald, bodenständig	
Auenvegetation (exkl. Wald)	
Brache	
Grünland	
nicht bodenst. Wald, Nadelforst	
Acker, Sonderkultur	
Garten, Park, Grünanlage	
Bebauung mit Freiflächen	
Bebauung ohne Freiflächen	
Umfeldbelastungen gemäß EP 6.3	

6.3 Umfeldbelastungen	
li re	
keine	
Abgrabung	
Fischteich im Nebenschluss	
gewässerstrukturellschäd. Anlagen	
Weg, Straßen, unbefestigt	
Verkehrswege, befestigt	
Anschüttung, Müllablagerung	
Hochwasserschutzbauwerk	

6. Gewässerumfeld

6.2 Uferstreifen	
li re	
> 20 m Breite	
5-20 m Breite	
2-5 m Breite	
< 2 m Breite	

Bewertung fkt. Einheiten

Verteilung der Substrate (4.1, 4.2, 4.4)

Sohlverbau\* (4.1, 4.3)

Summe

Klasse

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

naturraumtyp. Bewuchs (5.1)

Uferverbau\* (5.2)

naturraumtyp. Ausprägung (5.3)

Summe re

Klasse re

nur berücksichtigen wenn dadurch keine Aufwertung

Vorland (6.1, 6.3)

Uferstreifen (6.2)

Summe re

Klasse re

Viehtritt